

# CHEMNITZER MORGEN POST

Donnerstag, 15.11.2018 0,90€ [morgenpost-abo.de](http://morgenpost-abo.de)

FC Erzgebirge

S. 14



## Pronichev vor dem Absprung?



Foto: p.p./Gabor Krieg

Chemnitzer FC

S. 20



## Himmelblaue von Hoffmann erschüttert



Foto: p.p./Kerstin Döhltsch



# 3 000 Euro!

# Kopfgeld auf den Bombendroher

S. 5

Fotos: Peter Zschage, Haerfelpress

Ausbau geht voran

S. 4/5



## Chemnitzer Modell boomt

Foto: Uwe Meinhold

TV-Indianer gibt klein bei

S. 6



## Kanzlerin verjagt DEFA-Star Mitic

Fotos: Maik Börner, imago, dpa

City auf, Stadtteile zu

S. 8



## Händler-Zoff um Einkaufssonntag

Fotos: Uwe Meinhold (2), PR/linke

Wegen der Waffenruhe

# Verteidigungsminister Israels tritt zurück

**GAZA/TEL AVIV** - Nach der jüngsten Eskalation verkündet die Hamas einseitig eine Waffenruhe im Gazastreifen. Israel hat daraufhin seine Armee angewiesen, sich daran zu halten. Für Verteidigungsminister Avigdor Lieberman (60) ist das nicht hinnehmbar.



Der zurückgetretene Verteidigungsminister Avigdor Lieberman (60) gilt als Hardliner in der Palästinafrage.

Foto: dpa/Ilia Yelminovich

Der Vorsitzende der ultra-nationalen Partei Israel Beitenu hat überraschend seinen Rücktritt erklärt. Die Zustimmung zu einer Feuerpause mit der radikal-islamischen Hamas sei eine „Kapitulation vor dem Terror“, so Liebermans wütende Erklärung. Er rief die anderen Fraktionen der Regierung dazu auf, rasch Neuwahlen abzuhalten. Seiner Meinung nach ist die Linie der Regierung von Premier Benjamin Netanjahu (69) in der Palästinafrage zu „lasch“. Ex-Außen-

minister Lieberman hatte in der Vergangenheit immer wieder mit umstrittenen Äußerungen anti-arabische Ressentiments geschürt.

## Staatsanwalt will Aufhebung der Immunität von Alice Weidel

**KONSTANZ** - Jetzt also doch: Wegen dubioser Großspenden aus der Schweiz will die Staatsanwaltschaft Konstanz gegen die Vorsitzende der AfD-Bundestagsfraktion, Alice Weidel (39), ermitteln. Es gebe einen Anfangsverdacht wegen Verstoßes gegen das Parteiengesetz, teilte die Behörde mit.

Die Schreiben zur nötigen Aufhebung ihrer Abgeordneten-Immunität seien bereits an den Bundestag geschickt worden. Weidel hatte offenbar im vergangenen Sommer illegal eine 130 000-Euro-Spende von einem Pharmakonzern aus der Schweiz bekommen und diese auch für Anwaltsrechnungen und Internetwahlkampf ausgegeben.



Jens Spahn (38) attackiert Mitbewerberin Annegret Kramp-Karrenbauer (56).

Foto: imago

## Spahn stichelt gegen Merz und AKK

**BERLIN** - Schluss mit dem Beschneppen, jetzt gibt's erstmals scharfe Töne im Rennen um den CDU-Parteivorsitz: Gesundheitsminister Jens Spahn (38) rechnet mit seinen beiden Kontrahenten ab.

Gegenkandidat Nummer eins, Friedrich Merz (63), warf Spahn in einem Interview mit dem „Redaktionsnetzwerk Deutschland“ Wankelmut vor. So hatte Merz zunächst Sympathie für eine europäische Arbeitslosenversicherung bekundet, dies aber später relativiert. Auch, dass Merz

so lange von der politischen Bühne verschwunden war, kritisierte Spahn. Er dagegen „habe mit der Partei in guten und schlechten Zeiten Wahlkampf geführt“. Gegen Rivalin Annegret Kramp-Karrenbauer (56, kurz AKK) als CDU-Chefin spricht für Spahn deren Haltung zur Homo-Ehe, gegen die sie noch 2015 eingetreten war. „Ich habe meinen Mann im Dezember geheiratet. Wenn nun unsere Ehe in einem Atemzug mit Inzest oder Polygamie genannt wird, trifft mich das persönlich“, sagte Spahn.



EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker (63) muss geeignete Maßnahmen gegen Italiens Schulden-Pläne treffen.

# Italien bringt EU in die Klemme

**Die Populisten-Regierung in Rom lässt den Haushaltsstreit mit der EU weiter eskalieren: Geld sollen keine Sparmaßnahmen, sondern Immobilien des Staates bringen. Wie lange kann sich Brüssel das bieten lassen?**

Italien weigert sich, im Etat-Streit trotz Protesten der EU und großer Nervosität an den Finanzmärkten von seinen Schuldenplänen abzuweichen. Die Haushaltsziele für das kommende Jahr ändern sich nicht, erklärte der Vize-Premierminister Luigi Di Maio (32) von der Fünf-Sterne-Bewegung. „Es ist unsere Überzeugung, dass dieser

Haushalt das ist, was das Land braucht, um wieder auf die Beine zu kommen.“ Die Regierung wolle mit dem Verkauf von staatlichen Immobilien die Staatskasse aufbessern.

Ob das die EU-Kommission überzeugt, ist fraglich. Sie hatte den Budgetentwurf aus Rom in einem historisch einmaligen Schritt vor drei Wochen abgelehnt und bis Dienstag eine Überarbeitung gefordert.

Italien steuert nun auf ein Defizitverfahren zu, das die Kommission bald einleiten könnte. Dabei könnten die EU-Partner Italien mehr Haushaltsdisziplin verordnen - und auch Sanktionen verhängen. Roms Regierung lässt das

## Rom bleibt stur im Schulden-Streit

kalt: „Wenn sie versuchen, auch nur daran zu denken, Sanktionen gegen das italienische Volk zu verhängen, haben sie sich geirrt“, sagte Innenminister Matteo Salvini (45) von der rechten Lega. Die Koalition aus populistischer Fünf-Sterne-Bewegung und Lega peilt im kommenden Jahr eine Neuverschuldung von 2,4 Prozent der Wirtschaftsleistung an. Damit sollen teure Wahlversprechen finanziert werden - neben der Grundsicherung auch ein niedrigeres Renteneintrittsalter. Es bleibe bei all diesen Maßnahmen, sagte Di Maio. Man sei im März gewählt worden, damit die Sparpolitik überwunden und frisches Geld eingesetzt werde.



Die Piazza del Popolo in Rom: Italiens Regierung will mit Steuererhöhungen und höheren Sozialausgaben dem Land wieder auf die Beine helfen.



Vize-Premier Di Maio (32, l.) und Innenminister Salvini (45) lassen die EU im Schulden-Streit abblitzen.

### Kommentar

## Weiter mit Dolce Vita?

Von Friedrich Schwarz



**R**om bietet Brüssel die Stirn und gibt im Haushaltsstreit nicht klein bei. In Italien soll noch lange nicht Schluss sein mit Dolce Vita. Lieber weiter Schulden machen, als auf das süße Leben zu verzichten.

**D**och so einfach ist es nicht: Die italienische Regierung verteidigt ihre Schuldenpläne. Es bleibe eine Priorität, das Wirtschaftswachstum anzukurbeln. Und: Man müsse die sozialen Schwierigkeiten angehen, die durch die schlechte wirtschaftliche Situation des Landes hervorgerufen worden seien.

**S**o kann man das natürlich auch sehen - und die Stabilitätskriterien innerhalb der Europäischen Gemeinschaft weiter aushöheln. Die EU-Kommission muss sich nun überlegen, ob man gegen Rom ein Defizitverfahren anstrengt. Ob das allerdings noch vor der Europa-Wahl im nächsten Mai der Fall sein wird, ist fraglich.

## Finale im Brexit-Poker



**LONDON/BRÜSSEL** - Das britische Kabinett hat im Amtssitz von Premierministerin Theresa May (62, F) in der Downing Street 10 über den Entwurf des Brexit-Abkommens beraten. May muss mit Widerstand von Ministern rechnen. Auch Rücktritte sind nicht ausgeschlossen.

Umstritten wird vor allem die Passage zur Lösung der Irland-Frage in dem Entwurf sein. Dabei geht es darum, wie nach

dem Brexit Grenzkontrollen zwischen dem britischen Nordirland und dem EU-Mitglied Irland verhindert werden können. Bei einer Fragestunde im Parlament hatte May das Abkommen zuvor verteidigt. Es sei ein „guter Deal“ für Großbritannien. Doch ein Parteifreund Mays warnte dagegen: Die Premierministerin werde die Unterstützung vieler konservativer Abgeordneter und Millionen von Wählern verlieren.

Foto: dpa/PA Wire

## Melania will Trumps Beraterin feuern

**WASHINGTON** - Derzeit müssen einige hochrangige Regierungsvertreter im Weißen Haus um ihre Jobs bangen. US-Präsident Donald Trump (72) hatte erst vor wenigen Tagen Justizminister Jeff Sessions (71) gefeuert. Wegen der Migranten aus Mexiko wackelt auch der Posten von Heimatschutzministerin Kirstjen Nielsen (46). Und mit Stabschef John Kelly (68) hat Trump auch so seine Probleme.

Doch nun mischt sich auch noch First Lady Melania (48)

in die Personalfragen ihres Mannes ein. In einem höchst ungewöhnlichen Schritt forderte sie die Entlassung von Mira Ricardel (58), der stellvertretenden Nationalen Sicherheitsberaterin. Die Frau gehört zu den engsten Vertrauten des Präsidenten. Doch Melanias Sprecherin teilte öffentlich mit: „Es ist die Auffassung des Büros der First Lady, dass Ricardel es nicht länger verdient, für das Weiße Haus zu arbeiten.“ Grund ist offenbar ein Streit zwischen



Melania Trump (48)

Ricardel und Melanias Mitarbeitern auf deren Afrika-Reise.

Foto: imago

## Ex-Kanzler Schröder

# „Staatsfeinde“ in der Ukraine

**KIEW** - Helle Aufregung im Hause Schröder: Soyeon (48), die Gattin von Altkanzler Gerhard Schröder (74), sorgt sich um die Sicherheit ihres Mannes. Der ist jetzt nämlich auf einer Liste der „Staatsfeinde“ der Ukraine aufgetaucht.

Die regierungsnahen Internetseite „Mirotoz“ (Friedensstifter) mit Verbindungen zum

Innenministerium in Kiew zählt den Ex-SPD-Chef zu den sogenannten „Anti-Ukrainern“. Putin-Freund Schröder geriet wohl auf die Liste, nachdem er Verständnis für die russische Krim-Annexion 2014 gezeigt hatte.

Die Liste der „Staatsfeinde“ enthält Tausende Namen. Zwei Oppositionelle, die ebenfalls darauf standen, wurden 2015

in Kiew ermordet. Und genau deshalb fürchtet Soyeon Schröder-Kim Schlimmes: „Ich bin als Ehefrau sehr besorgt und empört. In meinem Land und in meiner Kultur verstehen wir derartige Angriffe gegen einen demokratischen Politiker nicht.“ Sie begreife nicht, warum die Bundesregierung nicht klar Stellung gegen ein solches Vorgehen beziehe.



Soyeon Schröder-Kim (48) fürchtet sich um die Sicherheit von Altkanzler Gerhard Schröder (74).

Foto: dpa/Kay Nietfeld

Meine Meinung



Alle oder keiner

Von Stefan Graf

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Es ist die Zeit der Ruhe und Besinnlichkeit, wenn das Jahr seine letzten Atemzüge nimmt. Die Zeit der Weihnachtsmärkte und klingelnden Kassen. Verkaufsoffene Sonntage sind bei den Händlern heiß begehrt, besonders im Advent. Sie beschieren Rekordsätze und polieren so manche misslungene Verkaufsstatisik noch einmal ordentlich auf.

Böd nur, wenn die Kommunalaufsicht in Zwickau einen Strich durch die Rechnung macht. Es dürfen nämlich nur diejenigen öffnen, die ihre Geschäfte in der Nähe des Weihnachtsmarktes machen. Klingt erst mal sinnvoll, aber: Unfair wird's dann, wenn sich die Regelung von Stadt zu Stadt unterscheidet. In Zwickau haben Läden außerhalb des Zentrums nun das Nachsehen.

Eine scheinheilige Debatte, denn egal ob Innenstadt oder äußerer Stadtteil - Adventssonntage haben überall die gleiche Bedeutung. Ein Weihnachtsmarkt als festgelegter Mittelpunkt des Konsums ändert daran nichts. Darum gilt aus meiner Sicht: Entweder öffnen alle - oder keiner. Bericht Seite 8

Nachrichten

Mann belästigt zwei Frauen

ZENTRUM - Zwei Frauen (15, 18) wurden am Abend auf der Bahnhofstraße von einem Algerier (19) belästigt. Der Mann versuchte, die Mädchen zu küssen und zu umarmen. Als sich diese zur Wehr setzten, schlug und trat er zu. Anschließend versuchte er zu flüchten, konnte jedoch gestellt werden.

Lesung im Familienzentrum

SONNENBERG - Morgen findet um 11 Uhr im Kinder- und Familienzentrum im Rahmen des bundesweiten Vorleseabends eine Lesung mit dem Autor Ahmet Özdemir (70) statt. Der Kinderbuchautor engagiert sich bundesweit, um Kinder so früh wie möglich mit dem Thema Integration zu konfrontieren und zu sensibilisieren.

Tatverdächtiger geschnappt

ZENTRUM - Während einer „Komplexkontrolle“ im Park der Opfer des Faschismus überprüften Beamte einen 21-jährigen Afghanen. Dabei stellten sie fest, dass nach dem jungen Mann gefahndet wurde. Er ist dringend tatverdächtig, im Juli 2017 einen Tunesier (28) mit einem Messer schwer verletzt zu haben. Der 21-Jährige wurde gestern Vormittag am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00 E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42 ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Fahrgast-Zahlen übertreffen Erwartungen von VMS, CVAG und City-Bahn

Chemnitzer Stufen-Modell rollt auf der Erfolgsspur



Die neue Linie 3 der CVAG (im Foto) und die drei City-Bahn-Linien 13, 14 und 15 beförderten in den ersten beiden Quartalen 2018 zwischen Hauptbahnhof und Technopark mehr als 1,3 Millionen Fahrgäste.



Besonders Studenten aus dem Umland sind dank der City-Bahn perfekt an den Uni-Campus angebunden.

Der Plan geht auf: Rund ein Jahr nach der Eröffnung der Tram-Trasse Richtung Uni-Campus von VMS, CVAG und City-Bahn gibt es eine erste Erfolgsmeldung: Im ersten Halbjahr 2018 wurden auf dem Abschnitt Hauptbahnhof - Technopark mehr als 1,3 Millionen Fahrgäste befördert.

Grund für den Anstieg ist die City-Bahn. Die Anbindung von Burgstädt, Hainichen und Mittweida an das Chemnitzer Streckennetz bescherte in den ersten beiden Quartalen allein eine halbe Million Passagiere. Mit den rund 800 000 CVAG-Passagieren der Linie 3 ergeben sich so 1,3 Millionen Fahrgäste. Die Buslinie 51 beförderte 2017 im selben Zeitraum „nur“ knapp 900 000 Passagiere. Laut VMS-Sprecherin Jeanette Kiesinger (34) zeichne sich aufgrund der Durchbindung bis zum Technopark Süd schon jetzt ein Zahlen-Plus zwischen Burgstädt, Mittweida, Hai-

nichen und Hauptbahnhof ab. „Das bestätigt den eingeschlagenen Weg.“ Ebenso euphorisch zeigt sich CVAG-Sprecher Stefan Tschök (61): „Die CVAG bewertet die Erweiterung der Schieneninfrastruktur und den damit möglichen Betrieb der Linie 3 als außerordentlich positiv.“

Damit nicht genug: Aktuell finden an der Bahnstrecke Chemnitz - Thalheim - Aue

(Stufe 2) vorbereitende Maßnahmen statt. Auch der Ausbau von Stollberg nach Oelsnitz (Stufe 5) sei laut Kiesinger schon in Planung. Das größte Potenzial sehen SPD und Grüne in Stufe 4 Richtung Limbach-Oberfrohna. Rund 50 000 Einwohner und 20 000 Arbeitsplätze sollen erreicht werden. Die Planungen dafür dauern wohl noch bis Ende 2020 an.



VMS-Sprecherin Jeanette Kiesinger (34) sieht sich im eingeschlagenen Weg bestätigt.



Auch die CVAG um Sprecher Stefan Tschök (61) bewertet den Betrieb der Linie 3 als „außerordentlich positiv“.



Feuerwehrlaute konnten nur noch die Trümmer der Laube löschen. Wie hoch der Schaden ist, steht noch nicht fest.

Angst im Kleingartenverein Feuerteufel fackelte Lauben ab

Die mehr als 200 Laubenpieper der Kleingartenanlage Süd-Ost im Chemnitzer Stadtteil Gablenz sind sauer: Ein Feuerteufel fackelte gestern Nacht zwei Lauben nieder, eine dritte wurde beschädigt. Gegen 21.45 Uhr raste die Feuerwehr in die Anlage an der Kreherstraße/Charlottenstraße. Eine Gartenlaube stand in Flammen, eine zweite wurde so stark beschädigt, dass sie abgerissen werden muss. Ein drittes Häuschen wurde zwar beschädigt, kann aber repariert werden. Für die Polizei ist klar: Das war Brandstiftung. Eine Sprecherin: „Im Ergebnis der Brandursachenermittlung ist davon auszugehen, dass in einer Laube von unbekanntem Täter Feuer gelegt wurde.“ Vereins-Chef Andreas Stollberg (70) ist sauer: „Es tut mir leid für die Gärtner. Wir hoffen, dass die Polizei bald Erfolg bei ihren Ermitt-

lungen hat.“ In der Anlage ist bereits eine Hilfsweille angerollt. Stollberg: „Natürlich schauen wir, dass wir das gemeinsam in Ordnung bekommen. Wir versuchen, die Kosten so niedrig wie möglich zu halten.“ Der Stadtteil und das benachbarte Lutherviertel werden seit Wochen von Bränden in Atem gehalten, bisher fackelten vor allem Müllcontainer ab. Die Polizei sucht unter Tel. 0371/3 87 34 48 nach Zeugenhinweisen.



Flammen-Inferno im Kleingartenverein: In Gablenz brannte es lichterloh.

Drogenküche auf dem Kaßberg

Polizeibeamte durchsuchten Dienstagnacht aufgrund eines Haftbefehls eine Wohnung in der Hübschmannstraße. Den Mieter trafen sie nicht an, dafür stießen die Beamten auf zwei Männer (30 und 32) sowie auf eine selbst gebaute Drogenküche. Neben Laborutensilien wurden schließlich auch Chemikalien, die der Herstellung von Crystal dienen, sichergestellt. Außerdem fanden die Polizisten zwei Fahrräder, die in Fahndung standen. Die Ermittlungen gegen das Männerduo laufen an.



Diese Drogenküche entdeckte die Polizei auf dem Kaßberg.



Von dieser Telefonsäule aus rief der Bombendroher an.

Bisher noch keine heiße Spur

Polizei setzt 3 000 Euro Belohnung auf Bombendroher aus

Fünf Bombendrohungen in 21 Tagen - der Anrufer, der regelmäßig Drohungen gegen das Jugendamt auslöst, gibt keine Ruhe. Auch am Dienstag schlug er wieder zu (MOPO berichtet). Jetzt werden 3 000 Euro Belohnung für entscheidende Hinweise ausgesetzt.

wurden die Räume durchsucht - gefunden wurde nichts. Und noch immer ist unklar, wer der Anrufer ist.

Eine heiße Spur scheint im Sande verlaufen zu sein. Nach MOPO-Informationen gab es Verdachtsmomente gegen einen Mann, der Anfang November von Videokameras im Eingangsbereich im Moritzhof aufgezeichnet wurde. Eine Polizeisprecherin: „Unsere Ermittlungen laufen.“ Aber: „Ein konkreter Tatverdacht gegen eine konkrete Person liegt gegenwärtig nicht vor.“ Unter Tel. 0371/3 87 34 48 nehmen die Ermittler Zeugenhinweise entgegen.

Diesmal rief er um 14.03 Uhr von einer Telefonsäule in der Inneren Klosterstraße an. Direkt vorm Geschäft „Titus“ wählte er den Polizeinotruf. Die Beamten reagierten sofort: Das Jugendamt wurde geräumt, Sprengstoffspürhunde angefordert. Bis 19.45 Uhr



Polizisten sichern das Jugendamt - es war die fünfte Drohung seit Ende Oktober.

Gojko Mitic (78) ist derzeit auf Lesé-Reise. Das Kulturkaufhaus „Tietz“ (r.), in welchem er lesen sollte, bleibt für ihn morgen aber geschlossen.



### Wer gräbt da das Kriegsbeil aus?

Angela Merkel (64, CDU) kommt morgen nach Chemnitz.

Fotos: Uwe Mannhold, dpa, imago, Archiv

Beim Manitu!

# DEFA-Star Gojko Mitic in die Prärie

CHEMNITZ - Der Besuch von Bundeskanzlerin Angela Merkel (64, CDU) hat ein prominentes „Opfer“ gefordert:

Eine Lesung mit „DEFA-Chef-Indianer“ und Schauspiel-Star Gojko Mitic (78), die zeitgleich im Tietz stattfinden sollte, wurde verschoben. Der Grund sind Sicherheitsbedenken.



Mitic wurde zu DDR-Zeiten mit seinen Indianer-Filmen berühmt.

„Organisatorische Gründe“ heißt es offiziell. Mitic, bekannt aus Filmen wie „Chingachgook, die große Schlange“, sollte um 19 Uhr im Kulturkaufhaus Tietz die sechs Bücher der Reihe „Die Söhne der großen Bärin“ (113,40 Euro, Palisander-Verlag) präsentieren. Doch die Veranstaltung ist geplatzt. Ein Sprecher der Stadt bestätigt: „In Absprache mit dem Verlag wurde die Lesung auf Anfang nächsten Jahres verlegt.“

Sicherheit geht vor - denn niemand weiß, wie sich die Lage morgen in der City entwickelt. Die Polizei ist auf den Besuch der Kanzlerin vorbereitet, hat neben

sächsischen Beamten auch Kräfte aus Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Thüringen sowie von der Bundespolizei im Einsatz. Sprecherin Jana Ulbricht (41): „Neben der Absicherung des Besuchs ist auch die Absicherung von Versammlungen im Einsatzkonzept verankert.“ So hat das rechtspopulistische Bündnis „Pro Chemnitz“ aufgerufen, um 17 Uhr vor der Hartmannhalle gegen den Merkel-Besuch zu protestieren. Dort trifft die Kanzlerin um 13 Uhr junge Basketballer. Später diskutiert sie mit rund 200 Chemnitzern zur aktuellen Lage. Das Ende des Merkel-Besuchs ist für 18.15 Uhr geplant.

Für Autofahrer wird es rund um das Gelände eng: So ist die Fabrikstraße zwischen Hartmannstraße und Bierbrücke heute ab 6 Uhr gesperrt. Außerdem sind die Parkplät-



„Pro Chemnitz“ protestiert seit Wochen jeden Freitag, morgen verlagert sich die Demo Richtung Merkel-Besuch an die Hartmannhalle.

ze an der Hartmannstraße, hinter der Hartmannhalle und am Arndtplatz dicht. Halteverbote gelten auf der Promenadestraße sowie der Schloßstraße. Ronny Licht

## Kontaktverbot zur Ex Sportschütze wieder frei

ZWICKAU/LIMBACH-OBER-FROHNA - Das Amtsgericht Zwickau hat den Haftbefehl gegen Hardy G. außer Vollzug gesetzt. Der 30-Jährige soll im Sommer seine Ex-Freundin und deren Familie bedroht haben. Anschließend flüchtete der mit einem Sturmgewehr bewaffnete Mann und tauchte wochenlang unter (MOPo berichtete).

Aufsehen erregte vor allem eine Suchaktion in der Limbacher Innenstadt, als der Flüchtige in einem Abrisshaus vermutet wurde. Die Stadt war stundenlang abgesperrt - am Ende entpuppte es sich aber als Fehlalarm. Nach seiner Festnahme in einem Hotel in Frankfurt hatte die Chemnitzer Staatsanwaltschaft zunächst von einem Antrag auf U-Haft abgesehen. Hardy G. soll danach aber die Familie seiner Ex-Freundin weiterhin terrorisiert haben - die Folge war die Untersuchungshaft.

Jetzt wurde der Mann, der einem Job nachgeht und einen festen Wohnsitz hat, mit einem Kontaktverbot zu seiner Ex-Freundin und deren Familie belegt. Ein Prozess ist aber noch nicht in Sicht. Ines Leonhardt, Sprecherin der Staatsanwaltschaft Chemnitz: „Die Ermittlungen laufen noch.“



Hardy G. (30) war wochenlang auf der Flucht, kam jetzt aus der Untersuchungshaft frei.

Foto: Polizei

## Tausende wollen Russlands Kronjuwelen sehen

ZWÖNITZ - Die Schätze der Romanows ziehen Besucher immer noch in ihren Bann: Aus Anlass des 100. Todestags der Zarenfamilie zeigt das „Heimatmuseum Knochenstampfe“ seit August 120 Nachbildungen von Russlands Kronjuwelen. Aufgrund der hohen Besucherzahlen wird die Ausstellung bis zum 30. Dezember verlängert. Rund 3 000 Menschen stürmten bisher

die Ausstellung „Die Blutdiamanten der Romanows“. Das begehrteste Ausstellungsstück: ein mysteriöses Diadem, von dem niemand weiß, wer es einmal getragen hat. „Auch wir konnten das Geheimnis noch nicht lösen“, erklärt Museumsleiter Jürgen Zabel (60). Das Heimatmuseum „Knochenstampfe“ hat mittwochs bis sonntags geöffnet. Eintritt: 3, Kinder 1,50 Euro. ISM



Museumsleiter Jürgen Zabel (60) zeigt eine besonders prunkvolle Krone, die einst im Besitz der Romanows war.

Foto: Klaus Jedlicka

# 50% RABATT

## Beim Kauf eines congstar Prepaid Starter Pakets.



BESTE D-NETZ-QUALITÄT

Nur bis 30.11.2018  
**4,99€\***  
statt ~~9,99€~~ UVP



Laut connect Leserumfrage, Heft 06/2018

\* Erhältlich bei ROSSMANN, Kaufland und real. Gilt nicht für Online-Bestellungen.

Stand November 2018. Alle Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich gültigen Ust. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. congstar GmbH, Weinsbergstr. 70, 50823 Köln



congstar

# Chemnitz bekommt sein eigenes Puzzle

CHEMNITZ - Die Chemnitzer Stadtentwicklung erscheint Ihnen planlos und eigentlich müsste die Stadt mal neu zusammengesetzt werden? Für alle Stadt-Kritiker und Puzzle-Fans kommt

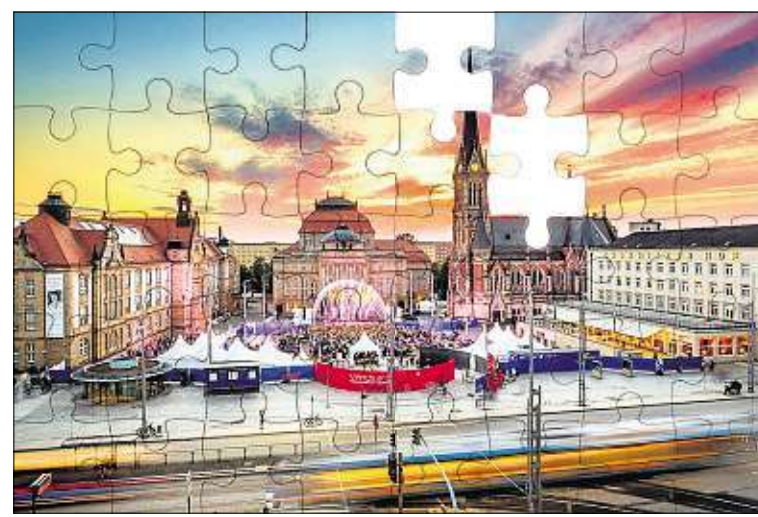
ein spannendes Angebot: das Chemnitz-Puzzle mit 500 Teilen!

Bei Facebook läuft derzeit die Abstimmung über das Motiv. Die Zwickauer Agentur Polar 1 hat das Projekt gestartet. Zehn Bilder stehen zur Auswahl. Bisher liegen die

Filmnächte und ein Kerzenprojekt (beides am Opernplatz) sowie der Nischel am Abend bei den Chemnitzern vorn. Die öffentliche Abstimmung läuft noch bis 30. November bei Facebook unter „Monopoly Chemnitz“. Projektmanager Lukas Lenk (23): „Das Puzzle mit dem Siegermotiv wird in Zusammenarbeit mit dem Düsseldorfer Spieleverlag Winning Moves realisiert und kommt noch vor Ostern 2019 auf den Markt.“

Bereits ab 4. Dezember soll „Monopoly Chemnitz“ in den Läden erhältlich sein. Geplant ist der Verkauf zum Preis von 49,90 Euro bei Rewe und in vielen anderen Läden ([mp-chemnitz.de](http://mp-chemnitz.de)). bri

Zwischen schicken Stadtansichten wie dieser vom Theaterplatz können sich die Chemnitzer noch entscheiden. ▶



Fotos: Sven Giesberg, PR

Florian Freitag (30, l.) und Lukas Lenk (23) brachten schon das Chemnitzer Monopoly auf den Markt. Jetzt folgt das Puzzle.

Auch die äußeren Stadtteile haben das Nachsehen

# Kein verkaufsoffener Sonntag für das „Glück Auf Center“

Kein verkaufsoffener Sonntag in Schedewitz: Das „Glück Auf Center“ muss seine Weihnachtsumsätze von Montag bis Samstag erwirtschaften.

**ZWICKAU** - Die einen dürfen, die anderen nicht: An den beiden verkaufsoffenen Sonntagen (9. und 23. Dezember) dürfen nur Geschäfte im Bereich der Innenstadt öffnen. So will es die Kommunalaufsicht. OB Dr. Pia Findeiß (62, SPD) scheut den Konfrontationskurs.

„Aufgrund der Rechtsprechung macht es so kurz vor dem Advent keinen Sinn, sich den deutlichen Hinweisen des Landratsamtes zu verschließen“, sagt sie. Wie die Aufsicht mitteilte, bestehe kein Zusammenhang zwischen Weihnachtsmarkt, der als Grund für die Sonderöffnung angegeben wurde, und den äußeren Stadtteilen.

Nach 2016 und 2017 müssen die Geschäfte im Stadtteil Schedewitz und der Äußeren Schneeberger Straße daher erstmals geschlossen bleiben.

„Wir sind nicht glücklich darüber, stehen, was das angeht, im Vergleich zu anderen Städten deutlich schlechter da“, ärgert sich Manfred Froch (57), Filialleiter im Möbelhaus Porta. Die strengere Beurteilung hänge mit anderen Gerichtsverfahren zusammen, heißt es vonseiten der Stadt. Stadträtin Constance Arndt (41, BfZ/Grüne) fehlt die klare Linie: „Andere Geschäfte, beispiels-

weise ein großes Möbelhaus in Siebenlehn, dürfen öffnen.“

Gegner der verkaufsoffenen Sonntage wie Linken-Stadtrat Bernd Rudolph (56) halten das „Nein“ der Kommunalaufsicht für richtig: „Wenn der Weihnachtsmarkt als Anlass für Sonderöffnungszeiten genannt wird, dann dürfen diese auch nur dort gelten.“ tgr



Bernd Rudolph (56, Linke) findet es richtig, dass nur dort geöffnet werden darf, wo sich auch der Weihnachtsmarkt befindet.

Stadträtin Constance Arndt (41, Grüne) hätte sich gewünscht, dass alle Zwickauer Händler an besagten Sonntagen öffnen dürfen.

Foto: Uwe Meinhold

Fotos/Montage: Uwe Meinhold, PR/Linke

## 13 Autos tiefergelegt

**PLAUEN** - Treibt ein Autohasser sein Unwesen in Plauen? Seit dem späten Montagabend wurden in der Vogtlandmetropole die Reifen an insgesamt 13 Autos zerstochen. Die Tatorte waren an der Oelsnitzer Straße sowie an der Fichtestraße, betroffen war auch ein Autohaus. Die Polizei beziffert den Schaden auf rund 4.300 Euro, hofft jetzt auf Hinweise von Zeugen. Wer etwas bemerkt hat, sollte sich unter Tel. 03741/140 melden.

Foto: Uwe Meinhold



Sabine Zimmermann (57, Linke) und Parteikollege Sven Wühl (46) eröffnen jetzt das Zwickauer „aufstehen“-Büro.

## „aufstehen“ gründet Zwickauer Büro

**ZWICKAU** - Die linke Sammlungsbewegung „aufstehen“ wächst in Sachsen. Morgen, 19 Uhr, gründet sich die Zwickauer Ortsgruppe im Gewerkschaftshaus (Bahnhofstraße 68).

Rund 100 Zwickauer seien in der von Sahra Wagenknecht (49) gegründeten Bewegung eingeschrieben, sagt Linken-Bundestagspolitikerin Sabine Zimmermann (57). „Jetzt wollen wir ‚aufstehen‘ als Stimme für soziale Ge-

rechtigkeit, Frieden, Demokratie einen festen Rahmen geben.“ „aufstehen“ versteht sich als parteiübergreifende Gruppe, die vor allem unzufriedenen Wählern die Möglichkeit zur Mitarbeit geben will - ohne selbst eine Partei zu sein. „Wir sind keine Konkurrenz zu den Linken, sondern ein Bündnis, um Demokratie und soziales Miteinander zu stärken“, betont Sabine Zimmermann.

Schon jetzt sei die Bewegung in Sachsen mit rund 20 Ortsgruppen von Görlitz über Dresden und Leipzig bis Chemnitz sehr erfolgreich. Sabine Zimmermann: „Wir sprechen alle Bürger an, die etwas verändern wollen und darüber im Internet oder bei Stammtischen diskutieren wollen.“ Infos auch zu Regionalthemen unter: [www.aufstehen.de](http://www.aufstehen.de) Bernd Rippert

Verlagssonderveröffentlichung



## Weihnachtsbraten und Geschenkideen aus dem Biomarkt



Inhaberin Karola Krug bietet nicht nur frisches Obst und Gemüse, sondern viele weitere Artikel in Bio-Qualität. Fotos: Peter Zschage

**CHEMNITZ** - Weihnachten ist Genießerzeit. Denken Sie nur an den verlockenden Duft von Bratäpfeln, gerösteten Mandeln oder Glühwein. Auch der Chemnitzer Biomarkt, „Knackfrisch“ in der Weststraße 49, stimmt seine Kunden auf die weihnachtlichen Genüsse ein. Leckereien wie Pfefferkuchen, Plätzchen, Stollen, Weihnachts-tee und Nüsse sind nun in den Regalen zu finden. Gans oder Ente, im Ganzen oder nur Brust oder Keule, Rinderrouladen - egal was als Festtagsgericht auf dem Tisch landen soll - auch Bestellungen für den Bio-Weihnachtsbraten können dort bereits abgegeben werden. „Bestellt werden kann bis zum 16. Dezember. Aber wenn es alle ist ist es alle. Rechtzeitiges Bestellen sichert also die besten Stücke für den Weihnachtsbraten. Darüber hinaus bieten wir selbstverständlich auch fleischlose und vegane Varianten für den Festschmaus an“, sagt Inhaberin Karola Krug. Wer bei ihr ins Regal greift, kann sicher sein: einhundert Prozent „Bio“ mit nach Hause zu nehmen. Egal ob Gemüse, Milch, Käse oder eines der vielen anderen Produkte, sie alle stammen von geprüften und zertifizierten Anbietern. Gleichzeitig wird großer Wert auf „Fairtrade“ gelegt. „Das heißt die Produzenten vor Ort können durch Abnahmegarantien besser planen es

gibt keine Kinderarbeit und der Schutz der Umwelt wird besonders beachtet. Somit sind Bio-Produkte doppelt gut“, sagt sie. Auf der Suche nach einem Geschenk? Auch dafür finden sich in dem Biomarkt einige Ideen: Ein guter Tropfen Bio-Wein vom Weingut Hofböhrnitz aus Radebeul zum Beispiel oder handgeschöpfte Schokolade von „Choco Del Sol“ im Schloss Rochsburg bei Lunzenau. Mit kuscheligen Socken aus Schur- oder Merinowolle sind kalte Füße kein Thema mehr und eine warme Strumpfhose aus Bio-Baumwolle kann hervorragend zu Rock und Kleid getragen werden. „Zu unserem Sortiment gehört ebenso eine Auswahl an ätherischen Ölen, Naturkosmetik und Naturprodukten beispielsweise Zirbenholz-Kissen - als Schlaf-, Duft- oder Dekokissen, genauso wie Plüschtiere für Kinder, die mit Zirbenholzspänen gefüllt sind“, zählt Karola Krug auf. „Vorbeikommen und sich umschauen lohnt also auf jeden Fall.“ Geöffnet hat der Biomarkt in der Weststraße 49 montags bis sonnabends von 8 bis 20 Uhr. Seit 13 Jahren betreibt Karola Krug ebenso den Biomarkt, „Knackfrisch“ in der Zschopauer Straße 279 in Chemnitz (geöffnet Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr und Sonnabend 9 bis 14 Uhr). Seit Oktober 2012 gibt es „denn's Biomarkt“ im RAWEMA-Haus in der Chemnitzer Innenstadt (geöffnet von montags bis sonnabends von 8 bis 20 Uhr). Sabine Leppke



Wer gern „Bio“ einkauft, für den ist der „Knackfrisch“-Biomarkt auf dem Kaßberg eine wichtige Adresse.

## Knackfrisch BIO MARKT

Karola Uhlig  
Zschopauer Str. 279, 09126 Chemnitz  
Telefon 0371.5601822  
Fax 0371.5601832  
[www.biomarkt-knackfrisch.de](http://www.biomarkt-knackfrisch.de)  
geöffnet: Mo-Fr 9 - 19 Uhr  
Sa 9 - 14 Uhr

## Hirschhof Euba

EU zertifizierter Betrieb für Haus- und Wildschlachting  
Unsere Produkte:  
aus eigener Schlachtung von Tieren regionaler Erzeuger  
Lohnschlachting, Wildhandel, Damwild aus eigener Zucht  
Hofladen: Do. und Fr. 9-18 Uhr (u. nach Vereinbarung)  
Hauptstr. 16 • 09128 Chemnitz/OT Euba • Tel. 03726 / 784932  
[www.hirschhof-euba.de](http://www.hirschhof-euba.de) • [juergen.doerr@hirschhof-euba.de](mailto:juergen.doerr@hirschhof-euba.de)

## Wir sind Bio.

**denn's** BIOMARKT  
denn's Biomarkt  
Inhaber: Karola Uhlig  
Straße der Nationen 12  
09111 Chemnitz  
Direkt an der Bus- und  
Straßenbahnhaltestelle  
„Roter Turm“  
Mo - Sa: 8:00 - 20:00 Uhr  
[www.denns-biomarkt.de](http://www.denns-biomarkt.de)

## AmbrossGut

Kirchstraße 34  
09429 Wolkenstein / Schönbrunn 037369 / 87681  
Landwirtschaftsmuseum und Internationales Begegnungszentrum  
**Pyramidenanschieben**  
**01. Dezember 2018**  
17:45 Uhr kleiner Bergaufzug mit der Bergbrüderschaft Wiesa  
18:00 Uhr Pyramidenanschieben, Weihnachtsmann, regionale Köstlichkeiten u.v.m.  
[info@ambrossgut.com](mailto:info@ambrossgut.com) • [www.ambrossgut.com](http://www.ambrossgut.com)

**Antik-, Antik- & Trödelmarkt**  
in der Neustädter Markthalle  
Der Trödelmarkt im Winterquartier Neustädter Markthalle Dresden | Metzger Str. 1

**Winterquartier in der Neustädter Markthalle**  
Samstag, 17. 11. 2018  
von 9:00 bis 16:00 Uhr

Der Trödelmarkt ist wieder in die historische Neustädter Markthalle umgezogen. Dort kann bis Ende März 2019 auf zwei Etagen nach Herzenslust gestöbert, gekramt, ver- und gekauft werden. Im ersten Obergeschoss der Markthalle befindet sich der Bereich Antik & Sammeln, wo auch alte Stücke geschätzt werden. Im Untergeschoss geht es - mit gut erhaltenen technischen Geräten, preiswerter Bekleidung, Spielsachen für die Jüngsten, Haushaltsgegenständen, Wohn-Accessoires und, und, und - vorwiegend moderner zu. Vielleicht finden Sie ja sogar schon ein individuelles Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben.

Jeder kann mitmachen. Standaufbau ab 7:00 Uhr, Standgebühr: 2-Meter-Stand für 25 €, jeder weitere Meter 5 €, 3-Meter-Stand für 50 €. Bitte einbringen: die offiziellen Parktickets, Reservierungen und weitere Informationen unter: 0251 48 61 24 22, [troedelmarkt@sz-pinnwand.de](mailto:troedelmarkt@sz-pinnwand.de) oder [www.markthalle-dresden.de](http://www.markthalle-dresden.de). Der Eintritt ist frei.

**SZ** SÄCHSISCHE ZEITUNG

**LESER WERBEN WIRD BELOHNT!**

Werben Sie einen neuen Leser für die Morgenpost - wir bedanken uns mit **50 €** auf Ihr Konto.

Ihre Bestellmöglichkeiten:  
[www.abo-mopo.de/geld](http://www.abo-mopo.de/geld)  
oder 0371 69066-3350

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Nachrichten

Millionen für Stadtbau

MITTWEIDA - Das mittelsächsische Mittweida kann sich über Fördermil- lionen freuen. Gestern ausgereichte Zuwendungsbescheide versprechen 3,2 Millionen Euro für den denkmal- gerechten Stadt-Ausbau und knapp 1,1 Millionen für die Tourismusentwick- lung der Talsperrenregion Kriebstein. Mit dem Geld sollen unter anderem das Mittweidaer Rathaus saniert und Hinterhofbereiche freigelegt werden. Auch zwei Kultureinrichtungen - ein Geschichts-Erlebnismuseum und eine Kongresshalle - werden entstehen.

Deutsch-Vietnamesisches Haus

LEIPZIG - Leipzig hat ab sofort ein Deutsch-Vietnamesische Haus. Es befindet sich am einstigen Wohnsitz des Komponisten Gustav Mahler (1860-1911) und soll als Begegnungsstätte den Austausch auf allen Themenge- bieten von Wirtschaft bis Kultur unter- stützen. Träger des Hauses ist die dort ansässige Aone Deutschland AG, ein deutsch-vietnamesisches Joint Venture.

Neue Jugendkunstschule

FRANKENBERG - Die Stadt Frankenberg bekommt eine eigene Jugendkunst- schule. Entstehen soll sie in einem ehemaligen Postgebäude. Dafür erhält die Gemeinde Fördermittel in Höhe von mehr als 2,2 Millionen Euro. In dem Haus sollen nach der umfassenden San- ierung auf etwa 1000 Quadratmetern Übungs- und Unterrichtsräume sowie ein Raum für Begegnung geschaffen werden. Bedingung ist ein Eigenanteil der Stadt.

Lotto - Glück gehabt?

Am Mittwoch wurden folgende Lotto- zahlen gezogen: 4, 9, 22, 27, 31, 41; Superzahl: 9. Spiel 77: 6420483; Super 6: 254010 (alle Angaben ohne Gewähr)

Torgaus Bären wollen einfach nicht schlafen

TORGAU - Von wegen Winter- schlaf: Torgaus Bären Benno, Bea und Jette sind noch immer putz- munter, so das Landratsamt Nordsachsen. Es ist einfach zu son- nig und warm! Während die beiden Damen immer- hin schon mal ihr Winterbett gebaut haben, sieht es beim Bärenmann an- ders aus. „Benno will noch nicht“, so Bärenpflegerin Gabriele Mirau. Auch wenn die Bären von Schloss Harten- fels noch keinen Drang verspürten, seien immerhin schon Anzeichen für den Winterschlaf da, so die Pflge- rin. Um das Trio dabei zu unterstüt- zen, soll die Zeit an der frischen Luft nach und nach verkürzt werden. Drei kalte Nächte in Folge würden dafür sorgen, dass der Dämmerchlaf be- ginne. Und die Chancen dafür ste- hen gut: Es wird täglich kälter und ab Sonntag sind in Sachsen tags- über höchstens noch fünf Grad drin. Nachts droht Frost. mor

SO GEHT SACHSISCH.

Geht so sächsisch?

Staatsregierung verpulvert 161343,10 € für Fruchtgummis und Glasmurmeln



Grünen-Fraktions-Vize Franziska Schubert (36) vermisst einen Plan hinter den Ausgaben für die Kampagne.

Von Juliane Morgenroth DRESDEN - Kurz vor dem Beschluss des Doppelhaushalts 2019/20 gibt's wieder mal Zoff um die mil- lionsenschwere Standort- kampagne „So geht säch- sisch“: Die Grünen kritisie- ren, dass ohne tieferen Plan etwa Süßkram im sechsstel-

ligen Bereich finan- ziert wurde. Doch die Regierung hält daran fest.

Die Grünen kritisieren, dass im Rahmen der Kampagne zwischen 2015 und 2018 immer-

hin 161343,10 Euro für Fruchtgummis und Glas- murmeln ausgegeben wurden. Grünen-Frak- tions-Vize Franziska Schubert (36): „Für mich wirkt dieser Posten im Haushalt wie eine Hand- kasse der Staatskanzlei, aus der ein buntes Pot-

pourri an Aktionen und Maßnahmen mit Steuer- geld bezahlt wird - einen tieferen Plan dahinter kann ich nicht erkennen.“ Mit Fruchtgummis könn- ten massive Imageschä- den des Freistaates sicher nicht eingefangen wer- den. Zudem sei versteckt

über die Kampagne ein Subventionsprogramm für den Sachsenring ge- laufen - allein von 2013 bis 2015 jeweils rund 700 000 Euro. Daher werde die Fraktion in den Haushalts- verhandlungen erneut beantragen, die Standort- kampagne bis Ende 2020

zu beenden. Das Geld sol- le für andere Bereiche ge- nutzt werden. So sehen es auch die Linken, die eben- falls von einer „sinn- und nutzlosen Kampagne“ sprechen. Die Staatsregierung will für die Kampagne 2019 und 2020 laut Haus-

haltsentwurf jeweils fünf Millionen Euro ausgeben. Die Regierungsfraktionen CDU und SPD planen hier keine Änderung. In diesem Jahr sind es 4 Mio. Euro. Die Kampagne läuft seit 2013 und wurde mehrfach angepasst - etwa nach den ausländerfeindlichen Ausschreitungen 2015.

...und dafür würden die Linken Geld ausgeben

DRESDEN - Im Dezember wird der Landtag den 40-Milli- arden-Euro-Doppelhaushalt für die beiden kommenden Jahre beschließen. Doch die Linke hat andere Pläne als CDU und SPD. So soll es mehr Beamte im öf- fentlichen Dienst geben. Justiz- beamte sollen besser bezahlt werden, um wieder mehr Nach- wuchs zu finden. Die Fraktion schlägt vor, u.a. 495 000 Euro mehr für Ausstattung und Ausbil-

dung im Bereich Katastrophen- schutz, Wasserrettungsdienst und Bergwacht auszugeben. Insgesamt rechnet die Fraktion damit, dass die Staatsregierung 2019/20 über 1,7 Milliarden Euro mehr ausgeben müsste, um die Haushaltsschwerpunkte der Linken umzusetzen. Dafür sol- len z.B. ungenutzte Gelder des Fonds für die Fast-Pleite der Landesbank Sachsen genutzt werden.



Die Linken wollen, dass Justizbeamte besser bezahlt werden.

← Diese Fruchtgummis werden mit Mitteln der Imagekampagne bezahlt.



Die Standortkampagne „So geht sächsisch“ - hier ein Motiv auf einer Frankfurter Straßenbahn - steht seit ihrem Start in der Kritik. Linke und Grüne wollen das Geld lieber anders ausgeben.



Sachsens Verfassungsschutz-Chef Gordian Meyer-Plath (50)

Verfassungsschutz

Wirbel um AfD-Datensammlung

DRESDEN - Der sächsi- sche Verfassungsschutz hat Spekulationen zu- rückgewiesen, wonach er sich zunächst nicht an der Datensammlung über die AfD beteiligen wollte und seine Meinung erst jetzt, nach den Ereignissen von Chemnitz, geändert habe. Dies hatte die „Süddeut- sche Zeitung“ berichtet. Verfassungsschutz-Chef Gordian Meyer-Plath (50) sagte der MOPO: „Sach- sen bringt sich mit konkre- ten Informationen zu mög- lichen Berührungspunkten zwischen rechtsextremis- ten Strukturen und Personen mit AfD-Bezug

in die Arbeit der Projekt- gruppe zur Frage einer möglichen Beobachtung ein. Das Ergebnis der bun- desweiten Prüfung bleibt abzuwarten.“ Wie berichtet, beraten die Verfassungsschutzämter von Bund und Ländern der- zeit über eine Beobachtung der AfD. Die parteieigene AfD-Arbeitsgruppe Verfas- sungsschutz warnt Funk- tionsträger der Partei der- weil davor, rechtsextreme Umtriebe aus taktischen Gründen zu dulden. Über- legungen, dass dies bei der nächsten Wahl Stimmen kosten könnte, dürften kei- ne Rolle spielen. mor

Gewaltverherrlichender Anti-Merkel -Song

Ermittlungen gegen sächsisches AfD-Bundestagsmit- glied?



Karsten Hilse (53, AfD) auf einer Demo, hier in Görlitz.

BERLIN/BAUTZEN - Gegen den sächsi- schen AfD-Bundes- tagsabgeordneten Karsten Hilse (53) soll es Ermittlungen unter anderem wegen Volks- verhetzung geben. Das zumindest legt eine Twitter-Nachricht der Polizei Sachsen nahe.

Worum geht es? Hilse nahm am Sonntag an einer Demo gegen den geplanten UN-Migra- tionspakt in Berlin teil. Wie ein Video zeigt, sang er dort mit an- deren ein Lied, in dem Bundeskanzlerin Ange- la Merkel (64, CDU) zu- mindest indirekt Gewalt angedroht wird. Der Polizei-Tweet ist allerdings nur eine Ant- wort auf den Hinweis eines Twitternutzers zur Demo. Darin beziehen sich die sächsischen Polizisten wiederum

auf ihre Berliner Kol- legen. Auch dort wird auf Anfrage nur bestä- tigt, dass „drei Ermitt- lungsverfahren gegen mehrere Personen wegen des Verdachts der verfassungsfeind- lichen Verunglimpfung von Verfassungsorga- nen ... und des Ver- dachts der öffentlichen Aufforderung zu Strafta- ten ... geführt“ werden. Wie ihre sächsischen Kollegen nennen auch die Berliner Hilse nicht. Hilse selbst reagierte auf Anfragen nicht. TH

Offener Brief in rechter Zeitschrift

Uwe Tellkamp wettert gegen Anti-Nationalismus-Kampagne



Autor Uwe Tellkamp (50)

DRESDEN - Der Dresdner Schriftsteller Uwe Tellkamp (50, „Der Turm“) hat die bun- desweite Kampagne „Erklä- rung der Vielen“ kritisiert. Sie

sei für ihn „ein Tiefpunkt der Debatten- und Toleranzkultur und zeugt von nichts anderem als dem moralischen und in- tellektuellen Bankrott der Ini-

tiatoren“, schreibt er in einem offenen Brief in der rechten Zeitschrift „Sezession“. Das zeige „den viel bestrittenen Gesinnungskorridor ebenso erschütternd wie deutlich“. Tellkamp wirft den Unter- zeichnern vor, die freie De- batte im Namen der Demok- ratie zu behindern oder gar unterbinden zu wollen. Man wolle diskutieren, aber Mei- nungen, die nicht passten, kein Forum bieten. Die „Erklärung der Vielen“ zum Engagement gegen Na- tionalismus und Intoleranz und für die Freiheit der Kunst wurde am Freitag auch von 51 Dresdner Kultureinrich- tungen unterzeichnet.



„Für ein weltoffenes Dresden“ - das findet der Turm-Autor nicht so toll.

## Ab heute Lichterglanz im Dresdner Lustgarten

# Pillnitzer Schlosspark wird zum „Christmas Garden“

**So schön erstrahlt die Promenade im Schlosspark Pillnitz. Gestern war Generalprobe, heute ist Premiere - 19 Uhr heißt es „Lights on!“.**

Nach dem Mega-Erfolg in London und Berlin (450 000 Besucher) kommt das weihnachtliche Licht-Spektakel „Christmas Garden“ erstmals in den Schlosspark Pillnitz! Die barocke Anlage öffnet ab heute jeden Abend von 16.30 bis 22 Uhr ihre Pforten für einen ganz besonderen Spaziergang.

Zu erleben ist eine strahlende Märchenlandschaft mit atemberaubenden Lichtspielen und bunten Illuminationen. Mit über einer Million Lichtpunkten, Tausenden von Lichterketten und leuchtenden 3-D-Figuren lädt „Christmas Garden“ dazu ein, auf einem zwei Kilometer langen Pfad in aller Ruhe den Advent zu genießen. Die Idee, „Weg von Konsum und Hektik in der Vorweihnachtszeit, hin zur besinnlichen Auszeit und Vorfremde aufs Fest“, erklärt Licht-Designer Andreas Boehlke (51), der die Wunderwelt konzipiert hat. Neben 24 Hinguckern wie Leucht-Schwibbogen und Funkelbrunnen gibt's auch Imbiss-Stände zum Verweilen.

Das Spektakel hat seinen Preis: Ein Ticket wochentags kostet 15 Euro (ermäßigt 12,50 Euro), am Wochenende inklusive Freitag zwei Euro mehr. Familien (2 Erwachsene, bis 3 Kinder) zahlen 42/48 Euro, Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt. Um langes Anstehen zu vermeiden, am besten vorab online Karten für ein bestimmtes Zeitfenster kaufen: [christmas-garden.de/dresden](http://christmas-garden.de/dresden)

Die Zahlen auf den leuchtenden Sternen verraten es: Auf dieser Wiese erstrahlt ein Adventskalender.

Wir verschenken drei Familienkarten für einen Tag Ihrer Wahl! Schicken Sie eine E-Mail an [gewinnspiel@tag24.de](mailto:gewinnspiel@tag24.de), Betreff: Christmas Garden. Anschrift und Telefonnummer nicht vergessen. Bitte nehmen Sie unsere Hinweise zum Datenschutz unter [www.abo-mopo.de/datenschutz/](http://www.abo-mopo.de/datenschutz/) zur Kenntnis, die wir Ihnen jederzeit auf Wunsch per Post zusenden. Teilnahmeberechtigt sind nur Personen über 18 Jahre. Jeder Teilnehmer wird bei der Verlosung nur einmal berücksichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Kunstvolle Seerosen, illuminierte Bäume: Der Pillnitzer Schlosspark ist in ein weihnachtliches Lichtmeer getaucht.

## Vor 100 Jahren dankte Sachsens letzter König ab

# So trickste Friedrich August III. die Revolutionäre aus

**Sachsens letzter „Geenich“: Bis zum 8. November 1918 residierte Friedrich August III. im Dresdner Residenzschloss - fünf Tage später trat er zurück. Nach über 800 Jahren war die Herrscher-Geschichte der Wettiner damit zu Ende.**

**DRESDEN - Hat er nun, oder hat er nicht? Vor 100 Jahren erklärte Sachsens letzter König Friedrich August III. (1865 - 1932) seinen Rücktritt als Regent. Seitdem kursiert auch die Legende, der stets sächselnde „Geenich“ hätte den Revolutionären den Betel hingeworfen mit den Worten: „Dann macht doch eiern Dregg alleine!“**

Zweifellos belegen lässt sich der berühmteste Satz des Königs heute nicht mehr. Gesichert ist: Ausgelaugt nach vier Jahren Krieg kam es im September 1918 in Dresden zu „Hunger-Krawallen“. Dann schwappte die sogenannte November-Revolution, der Aufstand frustrierter Truppen, auch nach Sachsen. Am 8. November entwaffneten Matrosen die Leipziger Bahnhofswachen, auf dem Dresdner Altmarkt kam es zu Massenkundgebungen aufgebracht Soldaten. In einer Krisensitzung wurde dem König nahegelegt, regierungstreue Truppen gegen die Rebellen einzusetzen. Friedrich August lehnte ab: „Ich setze den verlorenen Krieg nicht in der Schloßstraße fort!“

Gegen 20 Uhr verließ er über einen Seitenausgang das Schloss und ließ sich mit seiner Tochter Margret über Moritzburg und Schönfeld (bei Meißen) nach Schloss Guteborn (Brandenburg) bringen. Am 10. November wurde in Dresden im Circus-Sarrasani-Bau die Sächsische Republik ausgerufen. Drei Tage später unterschrieb Friedrich August auf einfachem Papier seine Abdankung. Sie bestand aus einem einzigen Satz: „Ich entsage dem Thron.“

Zunächst aber zog sich Sachsens letzter König nach Schloss Sibyllenort in Schlesien zurück, wo er am 18. Februar 1932 nach einem Schlaganfall mit nur 66 Jahren starb.

Seinen Sachsen aber war Friedrich August all die Jahre unvergessen geblieben. Als sein überführter Leichnam am 23. Februar vom Dresdner Hauptbahnhof in feierlicher Prozession zur letzten Ruhe in die Katholische Hofkirche gebracht wurde entfaltete sich noch einmal fast königlicher Glanz. Und womit niemand gerechnet hatte: Mehr als 500 000 Menschen aus allen Teilen des Landes säumten ergriffen die Straßen und erwiesen so ihrem letzten König die letzte Ehre.

Übrigens: Was die jubelnden Revolutionäre 1918 nicht ahnten: Friedrich August III. hatte sie ausgetrickt! Seine Abdankungserklärung bezog sich nur auf ihn persönlich, nicht auf seine Nachkommen. Sollten die Sachsen also heute auf die Idee kommen, per Volksentscheid und Verfassungsänderung wieder eine konstitutionelle Monarchie einzuführen - es gäbe bereits eine Familie, die Anspruch auf den Thron hätte: die heute noch lebenden Wettiner...

**Aufständische Soldaten rebellierten im November 1918 im ganzen Reich. Der König weigerte sich, ergebene Truppen gegen sie zu mobilisieren. Bei seiner Abdankung trickste er die Revoluzzer allerdings aus ...**

**Friedrich August III. im Kreise seiner großen Familie. Mit seiner Frau Luise von Österreich-Toscana hatte er sieben Kinder. Schon vor der Thronbesteigung war Luise allerdings durchgebrannt - der König war „alleinerziehender“ Vater.**

**Königliche Sprüche**

Friedrich August III. war bekannt für seinen kernigen, durchaus selbstironischen Humor. Unzählige Anekdoten dazu sind überliefert:

► Nach dem letzten Vorhang für den „Othello“ im Theater: „Majestät, die Aufführung ist zu Ende.“ Darauf der König: „Ich warte nur noch, bis se die Souffleuse ooch noch erstechen!“

► Ein Theaterdirektor hatte seine Auszeichnungen angelegt. Friedrich August betrachtete die Ordensschnalle: „Scheen! Aww eens solln se wissen, Herr Deeahdr-Dirägd! Mei Orden geheerd iewr dn breißschen, unn nich drundr!“

► Bei einem Lazarett-Besuch im 1. Weltkrieg kamen dem König Soldaten mit einem Küchenkessel voll dunkler Brühe entgegen. Der fürsorgliche Landesherr ließ sich einen Löffel geben, kostete und spie wieder aus. „Pfu, Deifel! Das schmeckt ja wi Uffwaschwasser! Was soll'n das sein?“ „Aufwaschwasser, Majestät!“

► Nach seiner Abdankung wollte der Ex-König unerkannt mit dem Zug nach Sibyllenort fahren. Die Nachricht sickerte trotzdem durch, und von Station zu Station warteten mehr jubelnde Sachsen am Bahnsteig. An einem öffnete sich plötzlich das Coupéfenster und die königliche Stimme dröhn-te: „Ihr seid mir scheene Rebbubligahn!“

**Königliche Heimkehr: Am 22. Februar 1932 erreichte der Trauerzug mit dem Leichnam des Ex-Monarchen den Dresdner Schloßplatz. Eine halbe Million Sachsen standen beim Zug durch die Straßen Spalier.**

## War der Trucker eingenicht? Gekippter Laster blockiert Autobahn 4 - in beide Richtungen

**BAUTZEN - Pendler, die gestern früh auf der A 4 unterwegs waren, brauchten ein dickes Fell und viel Zeit. Wegen eines umgekippten Lasters aus Polen war die Autobahn in Richtung Dresden für mehrere Stunden komplett gesperrt.**

Der Fahrer (34) eines mit Paletten beladenen Lkws soll gegen 4.40 Uhr von der Fahrbahn abgekommen, anschließend gegen die Mittelleitplanke gekracht sein. Offenbar riss der Fernfahrer anschließend das Lenkrad herum, kippte darauf hin mit dem Sattelzug auf die Fahrbahn. Die Zugmaschine stürzte auf die Fahrbahn Richtung Dresden, der Anhänger Richtung Görlitz.

Wie die Polizei gestern mitteilte, blieb der Brummi-Fahrer unverletzt. „Möglicherweise war er am Steuer von der Müdigkeit übermannt worden“, so ein Polizeisprecher. Noch bis zum Nachmittag kam es zwischen Uhyst und Burkau in beiden Fahrtrichtungen zu Behinderungen. Der Unfalldienst ermittelt nun wegen Verkehrgefährdung gegen den Trucker. **tnt**

Nachdem der Laster gegen die Leitplanke geprallt war, kippte er auf die Seite und blockierte die Fahrbahn.

Quelle: Wikipedia

Friedrich August III. war bekannt für seinen kernigen, durchaus selbstironischen Humor. Unzählige Anekdoten dazu sind überliefert:

► Nach dem letzten Vorhang für den „Othello“ im Theater: „Majestät, die Aufführung ist zu Ende.“ Darauf der König: „Ich warte nur noch, bis se die Souffleuse ooch noch erstechen!“

► Ein Theaterdirektor hatte seine Auszeichnungen angelegt. Friedrich August betrachtete die Ordensschnalle: „Scheen! Aww eens solln se wissen, Herr Deeahdr-Dirägd! Mei Orden geheerd iewr dn breißschen, unn nich drundr!“

► Bei einem Lazarett-Besuch im 1. Weltkrieg kamen dem König Soldaten mit einem Küchenkessel voll dunkler Brühe entgegen. Der fürsorgliche Landesherr ließ sich einen Löffel geben, kostete und spie wieder aus. „Pfu, Deifel! Das schmeckt ja wi Uffwaschwasser! Was soll'n das sein?“ „Aufwaschwasser, Majestät!“

► Nach seiner Abdankung wollte der Ex-König unerkannt mit dem Zug nach Sibyllenort fahren. Die Nachricht sickerte trotzdem durch, und von Station zu Station warteten mehr jubelnde Sachsen am Bahnsteig. An einem öffnete sich plötzlich das Coupéfenster und die königliche Stimme dröhn-te: „Ihr seid mir scheene Rebbubligahn!“

**Königliche Heimkehr: Am 22. Februar 1932 erreichte der Trauerzug mit dem Leichnam des Ex-Monarchen den Dresdner Schloßplatz. Eine halbe Million Sachsen standen beim Zug durch die Straßen Spalier.**

Nachrichten

Ärger für RB Leipzig

LEIPZIG - RB hat Ärger mit der Ethikkommission des DFB. Konkret geht es um den 2015 vollzogenen Transfer des Angreifers Nicolas Kühn (18/ heute Ajax Amsterdam) von Hannover 96 nach Leipzig.

Mega-Angebote für Özil

LONDON - Der 2014er-Weltmeister Mesut Özil vom englischen Topklub FC Arsenal hat wohl mehrere lukrative Offerten aus Asien abgelehnt.

Saison-Aus für Klünter

BERLIN - Der Berliner Bundesligist Hertha BSC hat einen weiteren Verletzungsausfall zu beklagen.

„Schnick, Schnack, Schnuck“

LONDON - „Schnick, Schnack, Schnuck“ statt Münzwurf: Ein Schiedsrichter in England hat bei einem Super-League-Spiel der Frauen auf das beliebte Kinderspiel für die Seitenwahl zurückgegriffen.

TV-Tipps

RTL 20.15 - 24.00 Fußball: Länderspiel Deutschland - Russland in Leipzig

Sport1 18.20 - 20.30 Volleyball: Bundesliga Männer, Friedrichshafen - Berlin; 20.30 - 24.00 Darts: Grand Slam in Aldersley/ENG

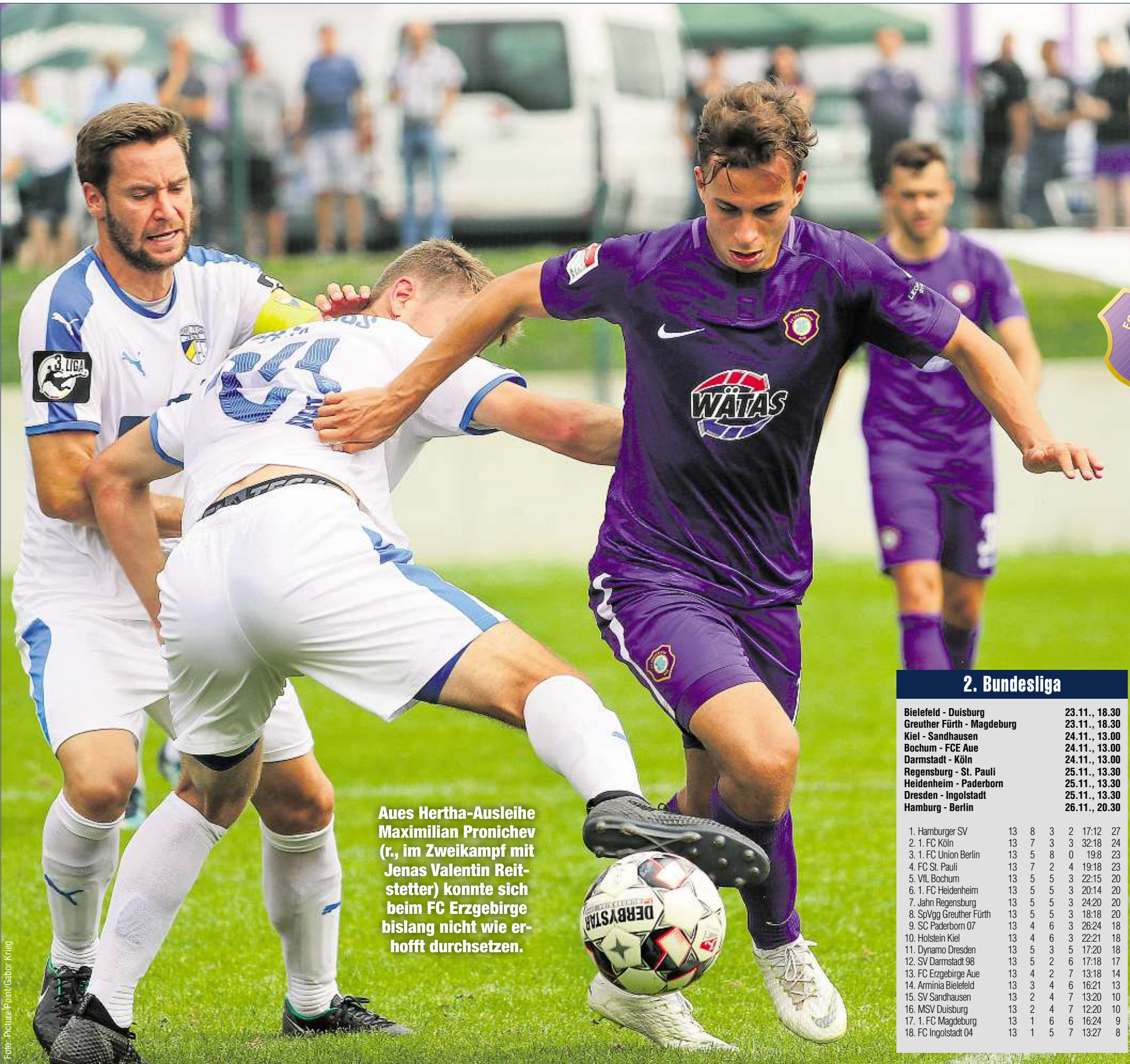
Eurosport 13.45 - 18.00, 20.00 - 23.55 Snooker: World Main Tour in Belfast/NIRL

Sky 08.00 - 14.00 Golf: European Tour in Dubai/VAE; 15.00 - 17.00, 21.00 - 23.00 Tennis: ATP-WM in London/ENG; 18.30 - 21.00 Handball: Bundesliga Männer, Konferenz + Einzelübertragungen; 19.30 - 22.30 Golf: US-PGA-Tour auf St. Simons Island/USA

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de

Heute Test bei der Hertha Thema Pronichev kommt auf den Tisch!



Aues Hertha-Ausleihe Maximilian Pronichev (r., im Zweikampf mit Janas Valentin Reitstetter) konnte sich beim FC Erzgebirge bislang nicht wie erhofft durchsetzen.

AUE - Wenn der FC Erzgebirge heute (14.30 Uhr/Amateurstadion) bei Bundesligist Hertha BSC getestet, wird eine Person ganz besonders im Brennpunkt stehen: Maximilian Pronichev.

Er wurde im Juli von Berlin nach Aue ausgeliehen, sieht aber bei den „Veilchen“ überhaupt keinen Stich. Daher stehen die Zeichen ganz klar auf Trennung.



Michael Preetz

Hertha-Manager Michael Preetz machte sich vor einem Monat Luft, kritisierte Aue dafür, dass Pronichev keine Spielpraxis sammeln kann.

Sollte er seine Drohung wahr machen, wird keinem FCE-Verantwortlichen ein kalter Schauer den Rücken hinunter laufen. Denn Pronichev machte nie den Eindruck, als wolle er sich im Erzgebirge durchsetzen.

FCE-Trainer Daniel Meyer ahnt, dass die Personalie heute nach dem Spiel angesprochen wird. Er geht damit gelassen um.



Daniel Meyer

Ich habe aber auch gewarnt, dass wir personell noch nicht fertig sind und noch nachverpflichten wollen, damit die Chancen Pronichevs schwinden werden.

Meyer ist verwundert über die Aussagen von Preetz: „Wir hatten ganz klar gesagt, wir reden im Winter nochmal. Dass sie nicht zufrieden sind, ist normal, die Bewertung von ihrer Seite verständlich.“

Und dann ist eben auch noch Pronichev selbst, der nicht den 100-prozentigen Willen an den Tag legt, es dem Trainer zu zeigen.

2. Bundesliga

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes Bielefeld - Duisburg, Greuther Fürth - Magdeburg, etc.

Table with 3 columns: Rank, Team, and Score. Lists teams like Hamburger SV, FC Köln, FC Union Berlin, etc.

Exklusiv-Interview

Stanislaw Tschertschessow stand gestern der Morgenpost in Leipzig exklusiv Rede und Antwort.



Foto: Picture Point/Kerstin Dollitzsch

Stani: „Habe mit Dynamo gelitten“

LEIPZIG - Er war Torhüter bei Dynamo Dresden, Publikums- und Pokalsieger, österreichischer Meister und Pokalsieger, Nationalspieler, WM-Teilnehmer. Jetzt ist Stanislaw Tschertschessow erstmals in seiner Funktion als Trainer der Auswahl Russlands in Deutschland.



René Müller und Ralf Minge telefoniert. Für mich ist alles unverändert - nur dass ich auf der Straße jetzt mehr Autogramme geben muss.“

Sie betonen stets, dass Sie Dynamo immer im Auge haben. Was ist für Dresden drin in der 2. Liga?

Tschertschessow: „Ich verfolge Dynamo im Internet. Die 2. Liga sind überall gleich, es gibt nicht den Überflieger, es geht eng zu. Nuancen entscheiden - Vorbereitung, Verletzungen, Sperren, Glück, Pech...“



Zuletzt gab's ein 1:8 beim 1. FC Köln. Acht Gegentore - wie kann das passieren?

Tschertschessow: „So viele habe ich nie kassiert, nur im Training. Aber so etwas passiert halt. Das einzig Gute an der Niederlage war, dass Kölns Trainer Markus Anfang mein Freund ist, wir haben zusammen in Innsbruck gespielt.“

Kann ein junger Torwart wie Markus Schubert an einem solchen Erlebnis zerbrechen?

Tschertschessow: „Das glaube ich nicht. Im Leben jedes Sportlers gibt es Höhen und Tiefen. Bei uns sagt man: Jeder Torwart muss seine Dinger kassieren, um ein Torwart zu werden.“

Henry Boss



# Sobotzik nach Hoffmann-Provokation: „Dieses Verhalten erschüttert mich!“

Marcus Hoffmann, der von CFC-Torjäger Dejan Bozic zurückgehalten wird, diskutiert nach Spielende mit Matti Langer (l.). Zuvor hatte Hoffmann beleidigende Äußerungen von sich gegeben und die Rudelbildung ausgelöst.



Thomas Sobotzik



**CHEMNITZ - Nun also doch! Der NOFV reagiert auf das unrühmliche Ende des Duells zwischen dem CFC und dem FC Viktoria Berlin (0:1). Nach Abpfiff waren die Spieler beider Teams heftig aneinander geraten.**

„Jeder kann anhand der TV-Bilder sehen, was passiert ist. Unsere Ermittlungen laufen“, sagte Reiner Jordan, Sekretär des NOFV-Sportgerichts, gestern der MOPO: „Ob ein Verfahren eröffnet wird und in welchem Umfang, haben wir noch nicht entschieden.“

Nach der ersten Saisonniederlage der Chemnitzer schlugen die Emotionen hoch. Auslöser war eine Äußerung von Berlins Innenverteidiger Marcus Hoffmann. Der 31-Jährige stand in der Rückrunde der Abstiegssaison beim CFC unter Vertrag, bestritt auf Grund einer Schulter-Operation aber nur drei Drittligaeinsätze.

Hoffmann bedauerte am Dienstag seine Aktion: „Die kam aus der Emotion heraus, weil im Sommer nicht alles ganz sauber abließ.“ Dieser Darstellung widerspricht Sportvorstand Thomas Sobotzik energisch. „Ich bin ehrlich gesagt sehr erschüttert über das unvernünftige Verhalten dieses Spielers. Hoffmann hat nach Schlusspfiff durch Beleidigungen in Richtung unserer Trainer sowie meiner Person die Tumulte ausgelöst. Es ist im Sommer auch nichts unsauber abgelaufen“, betont der 44-Jährige.

Er habe Anfang Juni an den Berater von Hoffmann ein befristetes Vertragsangebot geschickt und sei zu Nachbesserungen nicht bereit gewesen. Sobotzik: „Das hätte weder die Qualität des Spielers noch seine Verletzungshistorie gerechtfertigt.“ Er habe nach der Provokation am Sonnabend eher mit einer Entschuldigung von Hoffmann anstatt mit einer Anschuldigung gerechnet.

Dass Hoffmann mit dem CFC über Kreuz liegt, überrascht auch Trainer David Bergner: „Marcus war vom Charakter her eine absolute Granate. Er hat sehr viel für die Mannschaft getan.“

Während der NOFV ermittelt, kommen neue Vorwürfe aus Berlin. Der FCV erklärte, dass auf der Tribüne Mitarbeiter der Geschäftsstelle „massiv beschimpft und körperlich bedroht“ worden seien. Sobotzik: „Wir prüfen den Vorfall.“



David Bergner

Foto: p.p. Kerstin Döhltsch

## Regionalliga

BFC Dynamo - Erfurt	23.11., 19.00
Hertha BSC II. - Rathenow	23.11., 19.00
Meuselwitz - Bautzen	24.11., 13.30
Neugersdorf - Leipzig	24.11., 13.30
Nordhausen - Altglienicke	24.11., 13.30
Babelsberg - Auerbach	24.11., 13.30
Fürstenwalde - Halberstadt	25.11., 13.30
Viktoria Berlin - Berliner AK	25.11., 13.30
Bischofswerda - Chemnitz	25.11., 13.30

1. Chemnitzer FC	16	15	0	1	43:11	45
2. Berliner AK	16	11	2	3	32:16	35
3. FC Rot-Weiß Erfurt	16	8	6	2	27:14	30
4. Hertha BSC II.	16	9	3	4	33:21	30
5. Wacker Nordhausen	16	7	6	3	18:14	27
6. Viktoria Berlin	16	7	3	6	23:17	24
7. SV Babelsberg	16	6	3	7	23:21	21
8. BFC Dynamo	16	5	5	6	20:28	20
9. VSG Altglienicke	16	5	4	7	27:28	19
10. 1. FC Lok Leipzig	16	5	4	7	21:22	19
11. VfB Auerbach	16	5	4	7	18:22	19
12. Union Fürstenwalde	16	5	4	7	20:25	19
13. FCO Neugersdorf	16	5	4	7	18:27	19
14. Germania Halberstadt	16	5	3	8	20:22	18
15. Bischofswerdaer FV	16	5	3	8	13:24	18
16. Budissa Bautzen	16	5	3	8	11:23	18
17. ZFC Meuselwitz	16	4	1	11	25:37	13
18. Optik Rathenow	16	2	2	12	14:34	8

Foto: Picture Point/Kerstin Döhltsch

## Sportdirektor Wagner äußert sich zu Verstärkungen für die Zwickauer Offensive

# Nietfeld im Winter eine Option?

### 3. Liga

Lotte - Rostock	23.11., 19.00
Halle - Großaspach	24.11., 14.00
Uerdingen - Aalen	24.11., 14.00
Osnabrück - Cottbus	24.11., 14.00
CZ Jena - Unterhaching	24.11., 14.00
Köln - Würzburg	24.11., 14.00
Zwickau - Meppen	24.11., 14.00
Karlsruhe - München	25.11., 13.00
Kaiserslautern - W. Wiesbaden	25.11., 14.00
Münster - Braunschweig	26.11., 19.00

1. VfL Osnabrück	15	8	6	1	21:10	30
2. Preußen Münster	15	8	2	5	24:18	26
3. Karlsruher SC	15	7	5	3	20:16	26
4. FC Hansa Rostock	15	7	4	4	24:23	25
5. KFC Uerdingen	15	8	1	6	18:18	25
6. SpVgg Unterhaching	15	5	9	1	27:15	24
7. Hallescher FC	15	7	3	5	18:15	24
8. SV Wehen Wiesbaden	15	7	2	6	32:23	23
9. 1. FC Kaiserslautern	15	5	5	5	21:23	20
10. TSV 1860 München	15	4	7	4	23:16	19
11. Sonnenhof Großaspach	15	3	10	2	14:12	19
12. Energie Cottbus	15	5	4	6	19:22	19
13. Würzburger Kickers	15	5	3	7	20:19	18
14. FSV Zwickau	15	4	6	5	19:18	18
15. Sportfreunde Lotte	15	4	6	5	17:19	18
16. FC Carl Zeiss Jena	15	4	5	6	17:24	17
17. Fortuna Köln	15	5	2	8	17:31	17
18. VfR Aalen	15	3	5	7	17:22	14
19. SV Meppen	15	3	3	9	18:27	12
20. Eintracht Braunschweig	15	1	6	8	17:32	9



David Wagner

Foto: p.p. Sven Sonntag

Nietfeld war im Sommer 2017 von Zwickau nach Regensburg gewechselt, wo er letzte Saison 30 Zweitliga-Spiele absolvierte und mit je fünf Toren und Vorlagen aufhorchen ließ. In der aktuellen Spielzeit kam der gebürtige Mindener nur noch fünf Mal - jeweils von der Bank aus - zum Einsatz und blieb dabei gänzlich ohne Scorerpunkt. Braucht es für den früheren FSV-Torjäger eine Luftveränderung?

Jahn-Sportchef Christian Keller wollte jüngst beim Zwickauer Heimspiel gegen Unterhaching. „Das ist kein Thema gewesen. Mit Kevin Hoffmann besitzen wir einen Leihspieler aus Regensburg im Kader“, klärt Sportdirektor David Wagner auf.

Doch wie steht es zum Thema Nietfeld? Immerhin klappt im Angriff derzeit ein mittelgroßes Loch. Ronny König trägt mit drei Treffern in 17 Liga- und Pokaleinsätzen einmal mehr die Last. Lion Lauberbach (2) und Tarsis Bonga (1) erzielten zusammen in 30 Spielen die gleiche Ausbeute. „Aktuell sind Neuzugänge oder Leihgeschäfte nicht angedacht. Das betrifft auch ‚Nieter‘. Trotzdem sondieren wir den Transfermarkt und beschäftigen uns mit bestimmten Personalien“, berichtet Wagner. Frei nach dem Motto: Was nicht ist, kann noch werden. Michael Thiele



Jonas Nietfeld (l.) im Trikot des SSV Jahn Regensburg vor Paderborns Tobias Schwede am Ball. Vielleicht kehrt „Nieter“ im Winter ja zurück zum FSV Zwickau.

Foto: imago

**Keht Jonas Nietfeld im Winter zum FSV Zwickau zurück? Der Name des 24-jährigen Angreifers kursiert derzeit an der Mulde. Beim aktuellen Arbeitgeber Jahn Regensburg fristet der Ex-Zwickauer nur ein Reservistendasein.**



12.–13. Januar 2019

## FIS Skilanglauf Sprint Weltcup Dresden

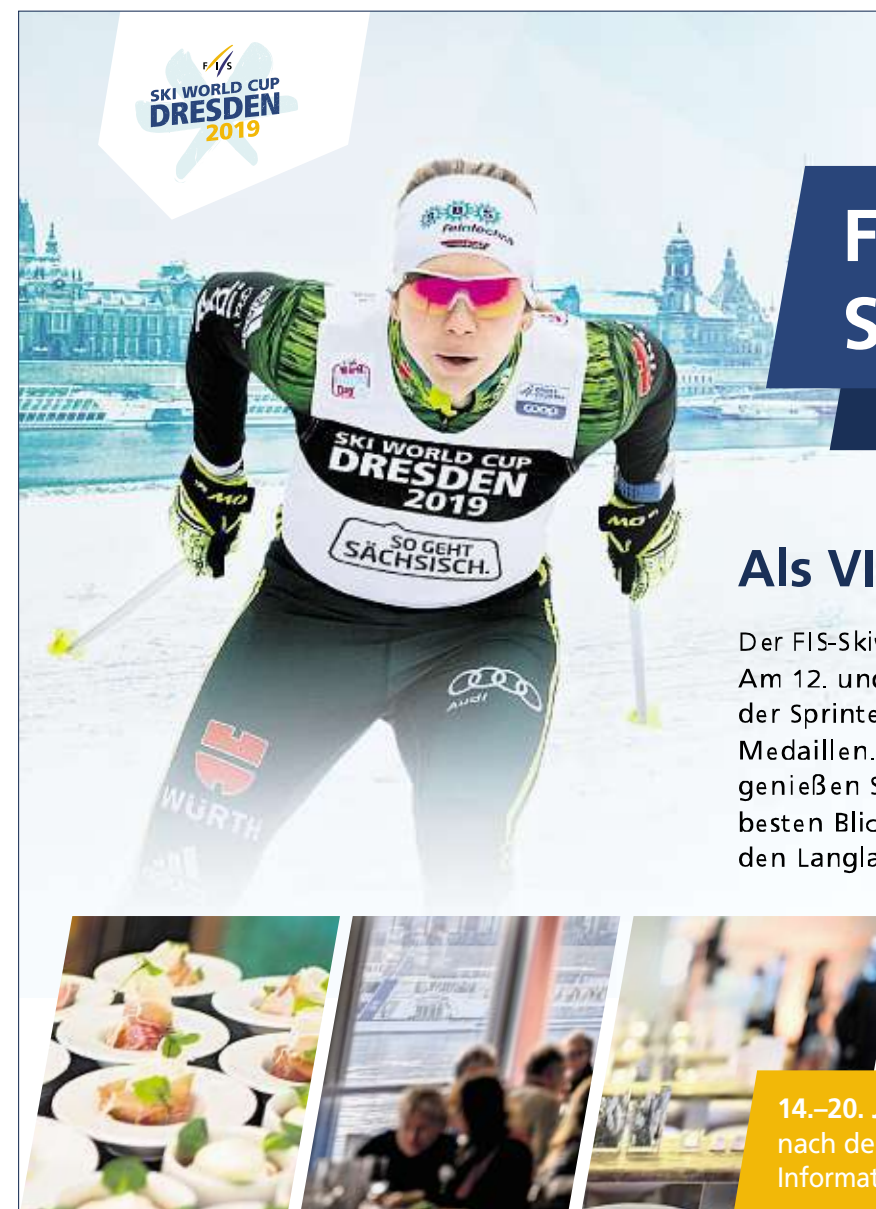
Jetzt VIP-Tickets buchen!

### Als VIP zum Ski-Weltcup? Loipt bei uns!

Der FIS-Skiweltcup macht erneut Station in Dresden. Am 12. und 13. Januar 2019 kämpft die Weltelite der Sprinter am Königsufer um Punkte und Medaillen. Seien Sie als VIP im geheizten Zelt dabei, genießen Sie bei leckeren Speisen & Getränken den besten Blick auf Start und Ziel und kommen Sie den Langlaufstars ganz nah!

Jetzt VIP-Tickets sichern unter [www.sz-ticketservice.de/vip](http://www.sz-ticketservice.de/vip) oder in den SZ-Treffpunkten

14.–20. Januar 2019: Nutzen Sie die Langlauf-Strecke und das VIP-Zelt nach dem Weltcup für Ihr eigenes Event mit Ihren Kunden und Mitarbeitern! Information und Buchung unter [vip@skiweltcup-dresden.de](mailto:vip@skiweltcup-dresden.de) oder ☎ 0351-4864 2445



**1. Bundesliga**

Leverkusen - Stuttgart	23.11., 20.30
München - Düsseldorf	24.11., 15.30
Berlin - Hoffenheim	24.11., 15.30
Augsburg - Frankfurt	24.11., 15.30
Mainz - Dortmund	24.11., 15.30
Wolfsburg - Leipzig	24.11., 15.30
Schalke - Nürnberg	24.11., 18.30
Freiburg - Bremen	25.11., 15.30
Mönchengladbach - Hannover	25.11., 18.00

1. Borussia Dortmund	11	8	3	0	33:12	27
2. Borussia M'gladbach	11	7	2	2	26:13	23
3. RB Leipzig	11	6	4	1	22:9	22
4. Eintracht Frankfurt	11	6	2	3	26:13	20
5. Bayern München	11	6	2	3	20:14	20
6. TSG 1899 Hoffenheim	11	6	1	4	24:15	19
7. Werder Bremen	11	5	2	4	19:19	17
8. Hertha BSC Berlin	11	4	4	3	16:17	16
9. 1. FSV Mainz 05	11	4	3	4	10:12	15
10. FC Augsburg	11	3	4	4	19:18	13
11. SC Freiburg	11	3	4	4	15:19	13
12. VfL Wolfsburg	11	3	3	5	15:17	12
13. Bayer 04 Leverkusen	11	3	2	6	16:24	11
14. FC Schalke 04	11	3	1	7	8:15	10
15. 1. FC Nürnberg	11	2	4	5	11:24	10
16. Hannover 96	11	2	3	6	14:22	9
17. Fortuna Düsseldorf	11	2	2	7	10:25	8
18. VfB Stuttgart	11	2	2	7	8:24	8

### Rangnicks Ängste

**LEIPZIG** - RB-Trainer Ralf Rangnick (60) hat Einblicke in sein Seelenleben gegeben. So sei er bereits in früher Kindheit von Versagensängsten und Schlafstörungen geplagt gewesen: „Ich musste früh Verantwortung übernehmen, war schon als Kind in einer Art Erwachsenenrolle.“ Grund dafür sei eine schwere Krankheit seiner Mutter gewesen.

„Ich war Einzelkind, mein Vater ging morgens zur Arbeit und gab mir häufig mit auf den Weg: ‚Pass bitte gut auf Mama auf.‘“ Die Erfahrungen von damals machten Rangnick, der zwei eigene Söhne (27, 23) hat, empfindlicher für andere Menschen. Rückblickend auf seine Burnout-Erkrankung 2011 zeigte sich Rangnick froh, dass er damals als Schalke-Trainer zurückgetreten war. „Wenn ich weitergemacht hätte, wäre vielleicht noch Schlimmeres passiert.“



Ralf Rangnick



**MORGENPOST**

**UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN**

**Chefredakteur:** Robert Kuhne  
**Stellvertreter des Chefredakteurs:** Sebastian Günther (verantwortlich)  
**Stellvertretende Chefredakteur:** Dana Peter  
**ArtDirector:** Holm Röhrner  
**Textchef:** Mario Adolphsen  
**Dresden:** Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)  
**Chemnitz:** Dana Peter  
**Leipzig:** Alexander Bischoff  
**Politik:** Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt  
**Landespolitik:** Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher  
**Show/Unterhaltung:** Mario Adolphsen (Ltg.)  
**Kultur:** Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz  
**Sport:** Dirk Löppel (Ltg.)  
**MOPO am Sonntag:** Markus Gresse (Ltg.), Uwe Blümel  
**Produktion:** Sebastian Günther

**Verlag:** Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD  
**Verantwortlicher Geschäftsführer:** Nikolaus von der Hagen  
**Verantw. für die Anzeigen:** DDF Media SZ GmbH, Dennis Klein  
**Anzeigen-Kundendienst:** 0351/840 444  
**Technischer Leiter:** Volker Klaas  
**Druck:** Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz  
**MPO-Redaktion Dresden:** Ostra-Allee 18, 01067 0351/4884 2688, -2678 (Fax)  
**MPO-Redaktion Chemnitz:** Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)  
**MPO-Redaktion Leipzig:** Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222  
**Abo-Kundendienst:** 0351/4884 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)  
**Preis für das Monatsabo:** Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 25,80 Euro (per Post) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)  
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017  
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Ausspernung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungs- und Gerichtsstand ist Dresden.  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

# Löw setzt aufs Turbo-Trio Werner, Gnabry & Sané

## Heute in Leipzig gegen Russland ● Probelauf für Abstiegskrimi



Strecken für den Test gegen Russland: Timo Werner, Thilo Kehrer, Antonio Rüdiger und Leroy Sané (v.l.) beim Training in der Red-Bull-Akademie Leipzig.

**LEIPZIG** - Es ist zwar nur ein Probelauf, aber einen weite- rückschlag bei der Mission „Wiedergutmachung“ will Joachim Löw auch ohne BVB-Anreiber Marco Reus unbedingt vermeiden.

Der Bundestrainer stellt das Testspiel gegen Russland und dann vor allem das mögliche Ab- stiegs-Endspiel in der Nations League gegen Holland unter das Motto „Zurück in die Erfolgsspur“. Vorrangiges Ziel sei es, „bei- de Spiele möglichst siegreich zu gestalten“, sagte Löw gestern. Reus, der sich zuletzt bei seinem Club in Topform prä- sentierte, laboriert an einer Fußver- letzung. Auch gegen die Niederlan- de ist sein Einsatz fraglich.

Von den sechs Pflichtspielen 2018 hat Deutschland nur eins gewonnen. Gleich sechs Partien gingen in diesem Jahr insgesamt verloren - Negativrekord in der 111-jährigen Länderspiel- Geschichte des DFB. Löw und sein Personal wissen, was heute (20.45

Uhr/RTL) in Leipzig gegen Russ- land und vier Tage später in Gelsen- kirchen gegen die wiedererstarkten Niederländer auf dem Spiel steht: Vor allem die Stimmung.

Mit einer breit angelegten Charme-Offensive vor allem bei ju- gendlichen Fans hat der DFB schon vor dem Anpfiff in der bei weitem nicht ausverkauften Red Bull Arena versucht, die Begeisterung für den entthronten Welt- meister wieder neu zu beleben. Jetzt lässt Löw gegen die Rus- sen die drei jungen Turboangreifer Timo Werner, Serge Gnabry und Leroy Sané wie- der los. „Die Tendenz geht dahin“, bestätigte der DFB-Chefcoach. Das bei den Fans beliebte Trio hatte beim jünge- sten 1:2 in Frankreich wesentlichen Anteil daran, dass der Glaube an eine erfolgreiche Erneuerung ge- weckt wurde.

„Wir werden alles daran setzen, einen guten Start zu erwischen für das wichtige Spiel gegen Holland“, sagte Kapitän Manuel Neuer zur ersten Aufgabe gegen die Sbor- najka. „Gegen Russland können



Joachim Löw will mit dem DFB-Team zurück zu alter Stärke finden.

wir uns mehr beweisen und ein bisschen mehr Druck ausüben“, erklärte Sané (22). Der Jungstar von Manchester City zählt mit dem Leipziger Werner (22), dem Leve- kusener Julian Brandt (23) sowie den Münchnern Gnabry, Joshua Kimmich, Leon Goretzka und Niklas Süle (alle 23) zur ersten Um- bruch-Kategorie.

## Traumhochzeit im Abstiegskampf? FCM holt sich „Herzblatt“ Oenning

**MAGDEBURG** - Traumhochzeit im Abstiegskampf? Auf der Suche nach dem perfekten Partner für den Klassenerhalt hat der 1. FC Magdeburg in Michael Oenning sein „Herzblatt“ gefunden.



Der frühe- re Bundesli- ga-Coach, der mit seinem le- gendären Auftritt in der gleichnamigen Kult-Kuppelshow in den 1990ern für Schlag- zeilen sorgte, ist der Auserwählte. Als neuer starker Mann auf der Trainerbank soll Oenning beim Europapoka- lsieger von 1974 frische Leidenschaft entfa- chen.

Einfach wird das nicht. Schließlich wurde sein Vorgänger Jens Härtel am Montag nicht ohne Grund entlas-

sen. Der hatte nur neun Punkte aus 13 Spielen geholt, und die vergan- genen vier Partien gin- gen allesamt verloren. Nicht gerade sexy. Kein Wunder, dass Oenning zum Einstand beim Ta- bellen-17. pre- digte: „Es wird wichtig sein,



Auch für Oenning persönlich ist Magde- burg eine neue Chance

im deutschen Profige- schäft. Nach Chef-Stationen beim 1. FC Nürn- berg und dem Hambur- ger SV in der Bundesli- ga zwischen 2008 und 2011 kam nicht mehr viel. Zuletzt arbeitete er beim ungarischen Erst- liga-Absteiger Vasas Budapest.



Michael Oenning wurde in Magdeburg als Nachfolger von Jens Härtel präsentiert.

## Knie zerlegt! James-Ausfall nächster Bayern-Dämpfer

**MÜNCHEN** - Vier Tage nach dem Dämpfer im Bundesliga-Topspiel in Dortmund muss der FC Bayern den nächsten Rückschlag verkraften. James Rodriguez wird dem Rekord- meister wegen einer Kniever- letzung länger fehlen und in der Hinrunde womög- lich gar nicht mehr zum Einsatz kommen. Der Kolumbianer erlitt im Train- ing einen Außenband-



teilriss im linken Knie, wie eine Untersu- chung bei Mannschaftsarzt Hans-Wilhelm Müller-Wohlfahrt ergab. Der 27-Jährige müsse das Gelenk zunächst zehn Tage ruhigstellen, ehe Therapie und Reha beginnen könnten, hieß es. Eine genauere Prognose über die Ausfallzeit veröf- fentlichten die Bayern nicht. „Das ist natürlich bitter“, sagte Teamkollege Sandro Wagner. „James ist in meinen Augen unser bester Spieler. Er ist ein kreativer Kopf, den wir so nicht zweimal in der Mann- schaft haben, und in der Bundesliga sonst überhaupt nicht.“

Die in der Tabelle auf Rang fünf abge- rutschten Münchner müssen neben James auch auf die verletzten Thiago, Corentin Tolisso und Kingsley Coman verzichten. Bei Coman immerhin soll ein Comeback im Mannschaftstraining noch im November anstehen. „Normalerweise bin ich in zwei Wochen zurück“, verkündete der 22-jährige Franzose. Ob er vor der Winterpause auch spielen wird, das wisse er nicht. „Ich muss erst sehen, wie mein Fuß reagiert“, sagt er. Coman hatte im ersten Saisonspiel einen Syndesmoseriss erlitten. In der Vorwoche absolvierte er erstmals eine Individualerein- heit auf dem Rasen.



Foto: imago

**Der Ko- lombianer James Rodriguez (r., hier gegen Frank Ribery) zog sich im Train- ing eine schwere Kniever- letzung zu.**



Kingsley Coman

Foto: dpa/Klaus-Dieter Gabbert

# Auch Calgarys Bürger sagen nein!

**CALGARY - Olympia, nein danke! Auch die Bürger von Calgary haben keine Lust auf Olympische Winterspiele 2026 (Kosten mindestens 3,5 Milliarden Euro) und bringen das Internationale Olympische Komitee in große Nöte.**

Denn nun bleiben nur noch Italiens Ausrichter-Duo Mailand/Cortina d'Ampezzo und Schwedens Hauptstadt Stockholm als Kandidaten übrig. Doch auch diese beiden Bewerbungen stehen aufgrund finanzieller oder politischer Unsicherheiten auf wackligen Füßen.

## Winterspiele 2026

Laut noch inoffiziellen Angaben stimmten nur 43,6 Prozent der Bürger Calgays für eine Bewerbung. Die Gegner waren mit 56,4 Prozent klar in der Mehrheit. Auch wenn das Ergebnis nicht bindend ist, dürfte die kanadische Metrople damit aus dem Rennen sein. Das IOC nannte die Entscheidung „enttäuschend“. Nach den politischen Diskussionen und den Unsicherheiten in den vergangenen Tagen sei es aber „keine Überraschung“ mehr gewesen.

Wieder einmal haben sich Bürger in einer Volksbefragung gegen Olympische Spiele ausgesprochen. Insgesamt war es schon die neunte (!) Bewerbung in Serie, die am Widerstand des Volkes scheiterte. Vor Calgary kam bereits für Sion/Schweiz und Tirol/Österreich in einem Referendum für



2026 das Aus - ebenso wie für 2022 München, Krakow/Polen, Oslo/Norwegen und Graubünden/Schweiz. Zudem lehnten die Bürger auch Sommerspiele 2024 in Hamburg und Boston/USA ab.

Nun blickt das IOC mit Sorge nach Schweden und Italien. In Stockholm will die Stadtregierung keine Steuergelder ausgeben, Italiens Regierung will die Bewerbung Mailand/Cortina d'Ampezzo zwar unterstützen, aber es gebe „keinen Euro - weder für direkte noch indirekte Kosten“, stellte der stellvertretende Ministerpräsident Luigi Di Maio klar.

So könnten dem IOC im schlimmsten Fall gänzlich die Bewerber ausgehen. Vor einem derartigen Szenario hatte IOC-Ehrenmitglied Gian Franco Kasper, zugleich Präsident des Skiweltverbands FIS, jüngst bereits gewarnt: „Lasst uns hoffen, dass wir bei der Wahl in Lausanne im Juni noch Kandidaten haben.“ Auf der IOC-Vollversammlung am 24. Juni 2019 in der Schweiz soll über den Ausrichter entschieden werden.

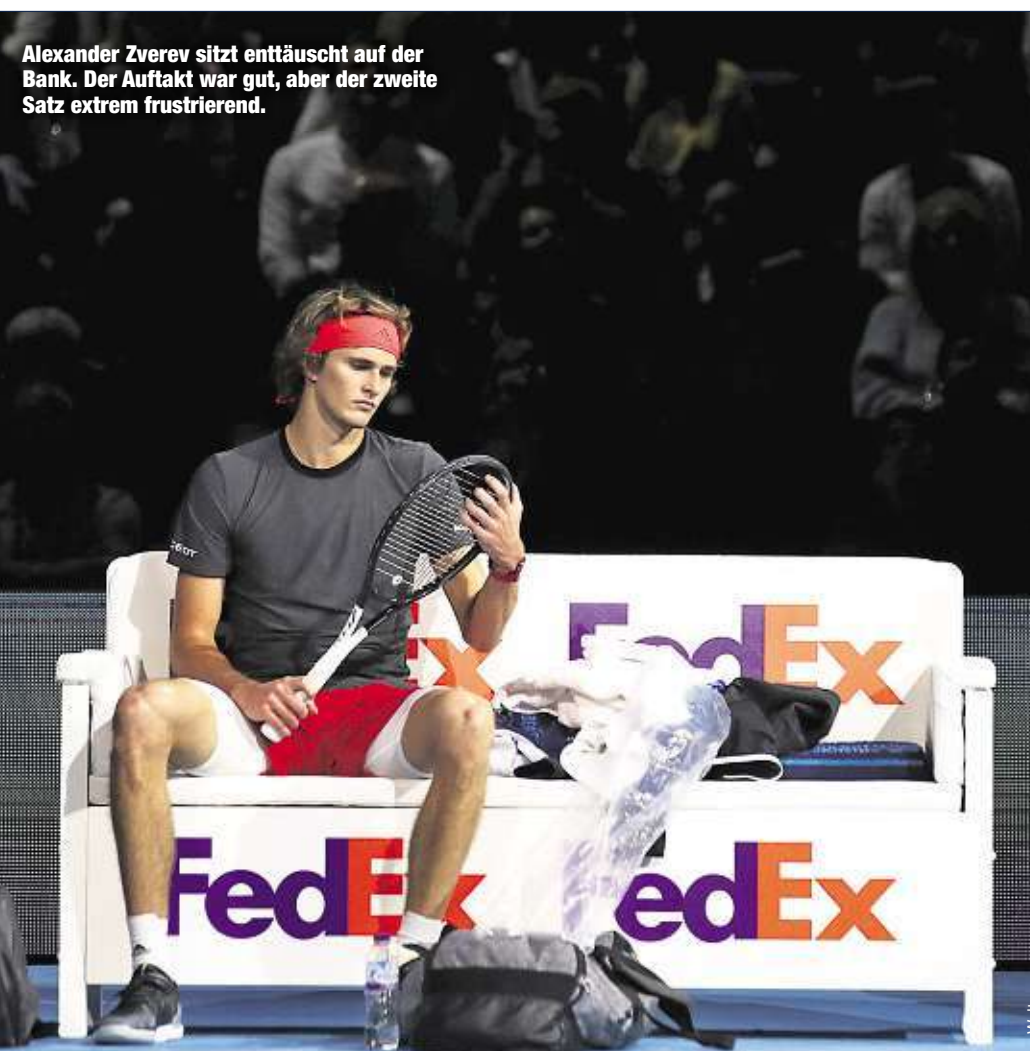
**Die Winterspiele 1988 in Calgary waren ein großer Erfolg - auch für Skispringer Jens Weißflog, der Gold von der Normalschanze holte. 38 Jahre später wollen die Einwohner Olympia aber nicht in ihrer Stadt haben.**



Gian Franco Kasper

# Top-Favorit Djokovic feiert beim Saisonfinale mit 6:4, 6:1 seinen zweiten Sieg

Alexander Zverev sitzt enttäuscht auf der Bank. Der Auftakt war gut, aber der zweite Satz extrem frustrierend.



Novak Djokovic musste nicht seine Bestleistung abrufen, um gegen Alexander Zverev zu gewinnen.

# Zverev verliert erst die Nerven, dann das Match

**LONDON - Irgendwann konnte Alexander Zverev seinen Ärger nicht mehr verbergen. Als er merkte, dass der Weltranglisten-Erste Novak Djokovic eine Nummer zu groß war, wich die Entschlossenheit dem Frust.**

dem Court zu: „Aber ein Sieg ist ein Sieg.“ Zverev habe im zweiten Satz viele unnötige Fehler gemacht, sagte der 31-Jährige, „die haben es mir erlaubt, das Match leichter zu gewinnen, als ich es erwartet hatte“.

## Tennis

So stark Zverev die Partie beim ATP-Saisonfinale in London begonnen hatte, so schwach war das Ende. Mit 4:6, 1:6 unterlag er dem favorisierten Serben, hat aber trotz der letztlich deutlichen Schlappe noch immer Chancen auf den Einzug in die K.o.-Runde. „Es war kein atemberaubendes Tennis von uns beiden“, gab Djokovic nach 1:16 Stunden auf

Anders als im Oktober, als Zverev im Halbfinale des Masters in Shanghai von Djokovic eine Lehrstunde erteilt bekam (1:6, 2:6), hielt der 21-Jährige die Partie zunächst offen. Verlassen konnte er sich dabei auf seinen Aufschlag, der mit bis zu 230 km/h in Djokovics Feld einschlug. Nach wenigen Wochen der Zusammenarbeit mit Trainer

Ivan Lendl sei der Aufschlag bereits variabler geworden, hatte Zverev in London nach seinem Auftaktsieg gegen den Kroaten Marin Cilic gesagt. Am Nervenkostüm muss er dagegen weiter arbeiten. Nachdem er selbst zwei Chancen zum Break vergeben hatte, gab Zverev seinen Aufschlag und damit den ersten Satz mit einem Doppelfehler ab. Der Widerstand war gebrochen, zwar wirkte auch Djokovic anfällig und schlug erstaunlich langsam auf, doch Zverev verlor völlig seine Linie. Immer wieder zuckte er mit den Schultern und schimpfte in Richtung seiner Box, in der Lendl gewohnt regungslos den Niedergang beobachtete.

## Nachrichten



**Zabel im Sturzpech RAD** - Rick Zabel (Unna) hat bei einem Trainingssturz einen Schlüsselbeinbruch erlitten. Wie der 24-Jährige vom Team Katusha-Alpecin mitteilte, war er auf einem Radweg mit vielen Blättern zu Fall

gekommen. Zabel, der die Verletzung als „großen Rückschlag“ bezeichnet, wurde gestern in Köln operiert. **Radwanska hört auf TENNIS** - Die ehemalige Weltranglisten-Zweite Agnieszka Radwanska hat im Alter von 29 Jahren ihr Karriereende verkün-

det. „Ich bin leider nicht mehr in der Lage, so zu trainieren und zu spielen, wie ich es gewohnt war. Mein Körper kann meine Erwartungen nicht mehr erfüllen“, schrieb die Polin auf ihrer Facebook-Seite. Radwanska hat 20 Titel auf der WTA-Tour gewonnen, 2015 triumphierte sie beim WTA-Finale in Singapur.

## Federer mit Familientag

**LONDON** - Statt nach der bitteren Niederlage bei der ATP-WM in London gegen den Japaner Kei Nishikori zu trainieren, verbrachte Roger Federer (37) lieber einen Tag mit seiner Familie. Resultat:

## Tennis

Der Schweizer ist zurück in der Erfolgsspur, fegte Dominic Thiem (Österreich) mit 6:2, 6:3 weg. Vormatch heute gegen Kevin Anderson (Südafrika) machte es

Federer wieder so. Klar ist: Er muss gewinnen, um sich die Chance aufs Halbfinale zu erhalten. Eine Garantie aufs Weiterkommen ist ein Erfolg aber nicht, darüber entscheidet auch das Match Thiem gegen Nishikori.



Roger Federer

# LIEBE24 Deutschlands neues Portal für erotische Abenteuer

## Kontakte

**Heiße Nymphomanin Rubina (35)**  
KF 36 - OW 90 D  
AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice u. v. m.  
Zietenstr. 7  
Empfang/Haus/Hotel/24 Std.  
01517 - 594 97 30  
Liebe24.de/Rubina

**Heiße Nymphomanin Aliz (24)**  
1,70 m, KF 38 - 80 C  
Ganz neue Frau wartet auf dich! Heißer Service nonstop! AV u. dt. Expertin, Hotel Fichtestr. 18  
Empfang/Haus/Hotel/nach Vereinbarung  
0151 - 6620 85 48  
Liebe24.de/Jordan

**Heiße Nymphomanin Aliz (24)** - KF 36 - 80C AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice, uvm. 24h! Ch., Fichtestr. 18 015166208548 liebe24.de/Jordan

**Maya auch H&H**  
CHEMNITZ TOP-SERVICE  
0151-66970564  
sa-ladies.de

**nur noch bis Freitag: ANA**  
topcitygirls.de/u/843  
Zietenstr.7  
bei ANA, 2.OG  
0160-91592012

**Neu Michelle**  
1,67 m - KF 36 - 80 C  
Ganz neue Frau wartet auf dich! Heißer Service nonstop! AV und dt. Expertin  
Haus/Hotel/Fichtestr. 18  
nach Vereinbarung  
0171 - 873 67 44  
Liebe24/

**\*\*\*\* PEGGY (47) \*\*\*\***  
Möchtest Du was sehen, komm ich zeig es Dir! 01525-7816331

>> **Attraktive Geschäftsfrau** sucht ihn für die schönsten Momente zu zweit! Senioren willk.! 01520-5305760

**Neu Michelle** - 1,67m, KF36, OW 80C, ganz neue Frau wartet auf dich. Heißer Service nonstop! AV und dt. Expertin. H/H Fichtestr. 18 0171-8736744

**Heiße Nymphomanin Rubina (35)** KF 38-90D AV-Girl, franz., erot. Massage, nymphoman, Fullservice, uvm. 24h! Chm., Zietenstr. 7, 01517-5949730 liebe24.de/Rubina

**Zwei erfahrene Ladies (45 J.)** mit großer OW und sexy Kurven erwarten dich, auch Softdom.,! Sen. willk.! 0371-3556238, 015205778659

**\*\*\* THAIMASSAGE \*\*\***  
Bodymass. & Handentspannung. A-Z alles ist mgl.! Tägl. 8-22U. Margaretenstr. 29/Thai M. 01522-3916933

**Neuanfängerin Lola 42**  
OW 85D, verwöhnt allinkl. + Pool gratis! Griechisch mgl. Kollegin ges.! www.Salon-Anja.de 0371-9095346

**\*\* Deutsche Qualität \*\***  
Niveau. Nympe (45) möchte d. befrüchten, lass uns richtig fl., ganz privat ohne Zeitdruck! 0173-4160145

**\* ROMY WIEDER DA \***  
deutsche Frau mit Herz und Top Service! Chtz., Lessingplatz 8 bei Romy 01520-3039618 topcitygirls.de

**\*\* Scharfe Fellmaus \*\***  
Ich habe Dynamit im Höschen! Komm her auf ein Stößchen! Squirting, Zuv. verl. Herren willk. 0152-25313032

**>>> BLOND, SEXY ANIKA (23) <<<**  
blaue Augen 1,65m, 50kg, OW 75B, 100% privat, diskret und ohne Stress >>>> 0151-43617118 <<<<

**Rastplatz für Ihre Augen!**  
(Bitte erst weiterlesen, wenn Puls unter 80 sinkt!)



## Erotikmassagen

**Deutsche Rassebraut...**  
dich mit ihren Hot-Massagen glatt aus den Socken haut! 0173-8404470 www.liebe24.de/Mia-Marie

**>EINFÜHLSAME HÜBSCHES LILLY<**  
sucht gefühlvolle Nähe und lustvolle Augenblicke! Nur Do/Fr 0371-4504265 + 0162-2053948

**<<< WOHLFÜHLMASSAGEN >>>**  
Entspannungsmassagen. Ruf an 0173-3549687 + 0371-3300721 0162-4769355

**Lust auf Zärtlichkeit u. Leidenschaft?**  
Sarah, eine reife, schöne Frau bietet erot. Massagen u. alles was Spaß macht. 0371-4504265 +0162-8759603

## Telefonerotik

Kleine Tschecin (18) 0162-951 9166

## Neue Lieblingsorte entdecken!

**Dresden für Liebhaber**  
99 Orte  
überraschend anders.  
12,90

Softcover | 214 S

**Görlitz für Liebhaber**  
44 Orte  
überraschend anders.  
14,90

Softcover | 96 S

**Rund um Dresden für Liebhaber**  
99 Orte  
überraschend anders.  
14,90

Softcover | 214 Seiten

Saxo-Phon GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

**edition Sächsische Zeitung**  
(0351) 48 64 18 27 | www.editionSZ.de  
In allen SZ-Treffpunkten, beim Döbelner Anzeiger und im Buchhandel.

\*edition Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



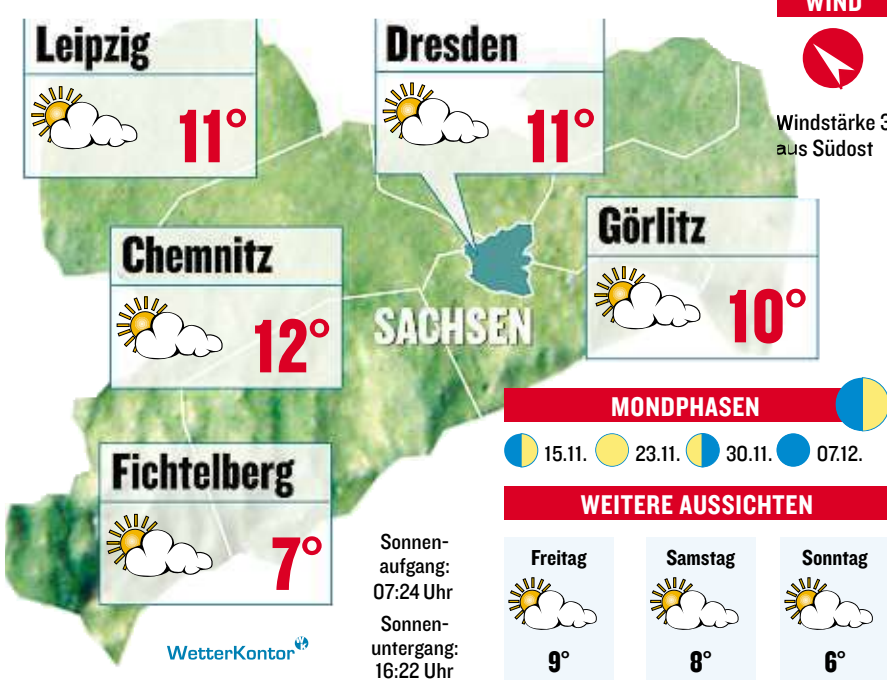
geflügeltes Pferd	Satellit	schweiz. Kanton	Edelholz	Verlust aller Rechte im MA.	jammern	russ. Herrscher † 912	rein, nach Abzug	ein Mainzelmannchen	Männername	weißblühendes Holzgewächs	ein Verkehrszeichen	dt. Fußballspieler (WM '54)†
Feldertrag			neuseeländ. Hafenstadt					Vorsteher				
gleich	Vorname der Nielsen †	musik.: im Zeittempo	Diebesgut-handel	Teil der Woche		Figur in Wagners 'Rheingold'	dt. Großindustrieller † 1887	Mitarbeiter	ölhaltige Nutzpflanze		flach	
Stadt auf Kuba				Prosa-werk	moralische Gesinnung			ein Schiff erobern	französisch: eins			
Feuerkröten	6		Kapitän in 'Mobby Dick'	Druckvorbereitung (Kw.)			Stadt in Ungarn	großes Hirschtier			deutsche Vorsilbe	
	kontinierlich	Männername			engl.: Zeh	Schaffensfreude		engl. TV-Musiksender (Abk.)				
kaufm.: Bestand	Schulter-tuch kathol. Priester	adliger Reiter im türk. Heer		Tonsilbe	Berührungs-line			Brat-gefäß				
Kraft-fahrzeug (Kw.)	4		Gieß-zapfen	feine ägypt. Baum-wolle		alger. Geröll-wüste	betäubt	skand. Männername				
Vorgang auf Auk-tionen	Ballett-schüle-rin	still hinneh-men	7			russ. Sänger (Ivan)†				11	Strom durch Aber-deen	
Messerblatt			Autor von 'Der Name der Rose'†		französisch: in			US-Bundes-staat	Abk.: In-dustrie-gewerk-schaft			
					während	Bein-gelenk						
Brücke über einen Bach	afrika-nisches Funer-holz	int. Normungs-organi-sation			Teil des Kugel-schreib-ers			gutaus-sehend	ein Kohlen-wasser-stoff			
schlam-mig, sumpfig			eine Pflanze		Reise-koffer	alt-griech. Frauen-gewand	derart					
	Selbst-mord	Initialen von Popstar (Kylie)			Ort auf Ameland (Nieder-lande)			zu-stellen				
weibl. Prinzip (chin. Philos.)	japan. Reiswein				europ. König-reich	im Großen (franz.)	chilen. Fluss					
Gebäude		engl. Anrede (Abk.)										
			Stadt-teil von Berlin									
Titel russ. Kaise-rinnen	in Gefühls-wallung	Feder-wechsel der Vögel	vertraute Anrede					künstl. Nach-stel-lungen				
arab. Fürsten-tum	8				Plus-pole	eine Polizei-behörde (Abk.)	Halbton unter c					
Ab-stufung	Mutter-hering				westdt. Sende-anstalt (Abk.)	führen	Lenden-braten	ein Ge-schütz				
Geheim-lehre (spirituell)												
Chromo-somen-erb-lagen	10				ugs.: wider-wärtige Leute	ehem. Kirchen-steuer	nicht spät	Sklavin i. d. Oper 'Turan-dot'				
Bruder von Fafnir	Erwerb von Waren	Hühner-vo-gel										
Spalt-werk-zeug	2				Wein-re-gion in der Eifel	limi-tiert						
Brot-belag	italie-nische Tonsilbe	Schuh-macher-pfriem	1					kurz für: zu der	Kfz-Z. Görlitz	Abk.: ex officio		
								Eigen-tümer				
ein Wasser-fahrzeug						österr. Adels-titel						

MODR-22431-1013 GELDSCHRANK

# HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Bei der richtigen Innenschau erhalten Sie Klarheit über sich und Ihr Leben. Rechnen Sie nicht mit der großen Erfüllung des Lebens, das dauert noch.
- STIER - 21.4. - 20.5.**  
Jetzt sind Freude und Fröhlichkeit angesagt. Gehen Sie auf eine Party oder laden Sie Freunde ein, mit denen Sie sich gut verstehen.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Zeigen Sie durch Ihre Bemühungen, dass Sie noch viel mehr in der Lage sind, zusätzliche Dinge zu übernehmen und zu organisieren.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Durchhaltevermögen erleichtert Ihren Arbeitsalltag. Verlassen Sie sich nicht auf Ihre Freunde, sie sind mit Ihren Problemen überfordert.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Bei Ihren leichtsinnigen Transaktionen kann Sie jetzt nur noch ein Wunder retten. Ihre Drehzahl ist zu hoch, Sie sollten öfter mal anhalten.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Ihre Einstellung zu Mitmenschen ist offen und ehrlich. Nutzen Sie diesen Aspekt, um neue Bekanntschaften zu machen.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Sie sind einfach zu bequem. Sportliche Höchstleistungen sind nicht zu erwarten. Gehen Sie wenigstens spazieren, auch im Regen.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Ihre neuen Ideen sollten in Ruhe reifen, bevor Sie sie ausplaudern. Vielleicht gibt es noch etwas zu verbessern. Lassen Sie sich Zeit.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Wenn Sie sich in einer geordneten Beziehung wissen, gibt es für Sie keinen Grund, diese durch Eskapaden aufs Spiel zu setzen. Wäre schade.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Große Neuigkeiten und Taten innerhalb der Familie sind nicht zu erwarten. Inzwischen ist es schon drei Minuten nach zwölf, Sie haben es versäumt!
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Gehen Sie nach draußen, da tanken Sie Kraft und können sich am besten erholen. Jemand bemüht sich um Sie. Schauen Sie richtig um sich.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Komplimente und Lob für Ihre Talente werden wohl ausbleiben, doch darauf sind Sie im Moment ohnehin nicht angewiesen.

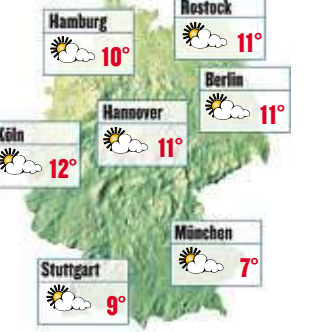
# WETTER HEUTE



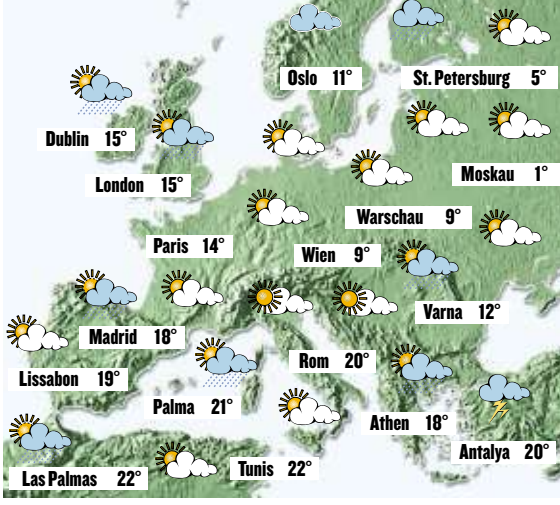
**BIO-WETTER**  
Zurzeit fühlen sich die meisten Menschen wohl und, denn die Wetterlage hat vor allem auf Herz und Kreislauf einen positiven Einfluss. Bei Nebel können Asthmatiker jedoch aufgrund der hohen Luftfeuchtigkeit und der niedrigen Temperaturen unter Atembeschwerden leiden.

**IN SACHSEN**  
Der Tag beginnt gebietsweise mit Nebel oder Hochnebel. Im Laufe des Tages kommt aber zeitweise die Sonne zum Vorschein, und nur harmlose Wolken ziehen vorüber. Es bleibt überwiegend trocken. Die Höchsttemperaturen liegen bei 10 bis 12 Grad. Der Wind weht schwach aus Südost. In der Nacht kühlt sich die Luft auf 3 bis 1 Grad ab.

## DEUTSCHLAND-WETTER



## URLAUBS-WETTER



## WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	14-16°	Agadir	22°, wolzig	Nairobi	24°, wolzig
Deutsche Nordseeküste	9-12°	Amsterdam	12°, sonnig	New York	2°, Regen
Deutsche Ostseeküste	9-11°	Barcelona	20°, wolzig	Nizza	20°, wolzig
Algarve-Küste	19-21°	Budapest	13°, wolzig	Prag	6°, wolzig
Westliches Mittelmeer	16-22°	Dom. Republik	29°, Gewitter	Rhodos	20°, sonnig
Östliches Mittelmeer	15-25°	Izmir	16°, wolzig	Rimini	16°, wolzig
Kanarische Inseln	21-22°	Jamaika	32°, sonnig	Rio	32°, Schauer
		Kairo	24°, heiter	S. Francisco	21°, heiter
		Miami	30°, wolzig	Zürich	9°, sonnig

# Sudoku täglich in der MOPO

- Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- Dopplungen sind nicht erlaubt

			8			6	7	9
8	9			6	2			
	2			4	5			1
9	1		3		5			
		5	4		1	7		
		3		9			6	2
7		2	1					3
	4	3				8		6
3	5	2			9			

Auflösungen der letzten Rätsel:

4	2	6	9	7	8	3	1	5
3	9	1	4	5	6	7	2	8
8	5	7	1	3	2	9	6	4
2	6	5	7	1	4	8	9	3
1	4	3	2	8	9	5	7	6
7	8	9	5	6	3	2	4	1
6	1	2	3	9	5	4	8	7
5	7	4	8	2	1	6	3	9
9	3	8	6	4	7	1	5	2

# NOTDIENSTE

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für akut gefährliche Patienten bei neuen Erkrankungen 19-7 Uhr:** Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

**Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemmingstraße 2, Tel. 3332267

**Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dr. Krause, Theaterstraße 34 a, Tel. 2804323

**Diens der Chirurgie 19-21 Uhr:** Dr. Knabe, Unritzstraße 21 c, Tel. 33428330

**Augenärztliche Bereitschaft 19-7 Uhr:** Tel. 1 9292

**HNO-ärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dipl.-Med. Nitzsche, Weststraße 98 a, Tel. 3541227

**Apotheken 18-8 Uhr:** Ahorn-Apotheke, Innere Klosterstraße 1, Tel. 3552244; Apotheke Glösa, Chemnitztalstraße 156, Tel. 41 2886

**Tierärztlicher Notdienst:** DVM Knoch, Tel. 037200/8 11 02

Anzeige  
**AUTOTEILE - ZWEIRAD - CAMPING**  
**Auto&Freizeit GmbH**  
Röhrsdorfer Allee 5-7 • 09247 Chemnitz www.autoundfreizeit.com

## WITZ DES TAGES

Chef zu seiner Sekretärin: „Der Brief ist ja voller Fehler, haben Sie ihn nicht noch einmal gelesen?“ „Nein, Sie sagten mir doch, er sei streng vertraulich!“



4	5		3	8	1			7
	3	9	7					4
		7			4			2
					5	6		
				1	4			
8		9				7		
	2				8	5	6	
9		5	6	7		1	8	



Susanne's alte Schätze

Susanne kann es einfach nicht lassen. Sie liebt es, auf Trödelmärkten nach alten Schätzen zu suchen. Sehr zum Leidwesen ihres Freundes findet die leidenschaftliche Sammlerin auch immer wieder etwas Neues. Bei ihrem jüngsten Besuch auf dem Trödelmarkt hat die Kunsthistorikerin auch noch einen riesigen Sessel ergattert. Um dem Wutausbruch ihres Freundes vorzubeugen, hat sich die dunkelhaarige Schönheit schon mal überlegt, wie sie ihren neuesten Kauf gut in Szene setzen kann. So kann ihr Schatz doch gar nicht böse sein ...

MORGENPOST

15.11.2018

Lotterie sucht Gewinner des größten Jackpots aller Zeiten

**COLUMBIA** - Schon drei Wochen ist es her, dass der weltweit größte Jackpot aller Zeiten geknackt wurde. Allerdings fehlt von dem Gewinner aus dem US-Bundesstaat South Carolina bisher jede Spur.

Obwohl er satte 1,5 Milliarden Dollar gewonnen hat, habe sich der Glückliche noch immer nicht bei der Lottogesellschaft „Maryland Lot-

tery and Gaming“ gemeldet. Hinzu kommt, dass der Gewinner auch nicht ewig Zeit hat: Ihm bleiben nach dem Kauf des Loses nur 180 Tage, um sich zu melden. Ob die Öffent-

lichkeit je den Namen des Neu-Milliardärs erfährt, bleibt auch ungewiss. South Carolina und einige andere

US-Staaten sichern Lottogewinnern Anonymität zu, wenn diese sich das wünschen.

Skurriles aus aller Welt

Nach dem Rad-Unfall auf Tournee

Rudy kann sich wieder bewegen

Alle Jahre wieder kommt am 18. November jener Tag, den der Südtiroler Meistersänger Rudy Giovannini ganz besonders mag: sein Geburtstag.

Diesmal, man kann es ruhig noch ver-raten, ist es sein 44. Ehrentag. Da wissen nicht nur seine vielen Fans, dass der „Caruso der Berge“ diesen Tag nicht allein feiert. Es werden wieder an diesem Sonntag sangesfreudige Freunde in den Konzert- und Ballsaal „Neue Welt“ in Zwickau strömen. Unglaublich, wie überschwänglich die Fans dann mitten in Rudys Schlager-Show die Bühne stürmen, um ganz hautnah die Glückwünsche, Blumen und Präsentate persönlich zu überbringen.

Dieses Jahr wird sicherlich noch inniger geherzt werden, hatte doch Rudy Giovannini am 7. August einen schweren Unfall. „Ich machte ganz locker mit Franca eine kleine Radtour“, erzählt der Sänger. „Ein älterer Mann wollte uns überholen und krachte dann aber voll in mich hinein.“

Das Ergebnis des Unfalls: Bruch des linken Armes und etliche Blessuren. Inzwischen ist zwar die Heilung weit fortgeschritten, doch die Beweglichkeit in Arm und Schulter lässt noch zu wünschen übrig. Dabei stehen jetzt bis Weihnachten fast täglich Termine an: 17.11. Gewandhaus Leipzig, 18.11. Zwickau. Danach beginnt am 24.11. „Die große Solo-Weihnachtstournee“, die erst am 22.12. in Steyr (Österreich) enden wird. Genau an diesem Tage ist Rudy Giovannini in „Die große Show der Weihnachtslieder“ im MDR-Fernsehen zu sehen.

Stephan Malzdorf



Der Rudy (43) und die Franca.

Foto: Malzdorf

Erstmals für vier Tage im Juni

Marc Pircher feiert eigenes Festival

Trotz seiner Mega-Erfolge, wie dem Sieg bei Achims Hitparade, Gewinn des Grand Prix der Volksmusik, Auszeichnung „Zillertaler Musikant des Jahres“ - alles schon im Jahr 2003 -, ist Marc Pircher (40) bescheiden und bodenständig geblieben.

„Die Freude über das Erreichte gibt mir die Energie und das Vertrauen, mir mit meiner Kreativität immer wieder neue Ziele zu setzen.“ Und dies hat der Zillertaler in diesem Jahr auch wieder einmal in die Tat umgesetzt. Nachdem im Juni zum letzten Mal das „Marc Pircher Fest“ stattfand, or-

ganisierte der Musikant mit Freunden am 6. September das Festwochenende „Rebellion in Finkenberg“.

Finkenberg? Da war doch was! In den 90er-Jahren fanden dort die mächtigen Open-Air-Konzerte der „Zillertaler Schürzenjäger“ statt. „Diese Musikanten um Peter Steinlechner waren damals in der volkstümlichen Musikszene unglaublich erfolgreich“, sagt Marc Pircher. „Aber heutzutage spielt keiner mehr diese Musik in ihrer ursprünglichen Form.“ Also formierte er das Projekt/die Band „Rebellion im Zillertal“.

„Wir spielen die Lieder aus der Zeit von 1990 bis 1995, wo die Schürzenjäger noch die Tracht trugen“, sagt Marc Pircher. Der Erfolg gibt ihnen recht. Konzerte Anfang nächsten Jahres in Deutschland, der Schweiz und am 12. April auf der Insel Krk in Kroatien (u.a. mit Ross Antony) zeigen, dass handgemachte Musik immer noch modern ist. Und vom 6. bis 9. Juni gibt es dann erstmals die „Marc Pircher Tage“ in Mayrhofen. Stephan Malzdorf



Marc Pircher (40) kann's auch mit der Quetschkommode.

Foto: Malzdorf

Unsere Gewinner

NEA! präsentiert unter dem Titel „Kassettenkind“ ihr erstes Deutschpop-Album. Verpackt in wunderschöne Melodien und Texte, gibt die Leipziger Sängerin mit dem Debütalbum tiefe Einblicke in ihre Gefühlswelt. Herzlichen Glückwunsch unseren Gewinnern: Hans-Holger Röber aus Petersberg, Claus Hörmann aus Neustadt in Sachsen, Hans-Georg Lindner aus Hoyerswerda, Joachim Hübner und B. Schumann aus Dresden. Wir gratulieren!

Unser CD-Tipp

Claudio Capéo

Claudio Capéo und Ben Zucker - ein Duo, das fetzt. „Edition Mondiale“ heißt das neue Album des Sängers und Akkordeonisten Claudio Capéo, der aus Frankreich kommt und italienische Wurzeln hat. Zwei Lieder - „Un Homme Debut“ und „Ça va ça va“ - singen beide zusammen. Wir verlosen fünf Exemplare des Albums. Schreiben Sie bis zum 20. November eine Postkarte an die Morgenpost, Ost-ra-Allee 18, 01067 Dresden. Kennwort: Capéo Zucker. Viel Glück!



Foto: PR

**MORGENPOST**

**Mit 62 Jahren!**

# Wird Grönemeyer noch einmal Vater?

Herbert Grönemeyer (62) wird offenbar zum dritten Mal Vater.

Foto: imago

**MÜNCHEN** - Erst vor Kurzem ist Peter Maffay (62) trotz reifen Alters noch mal Papa geworden (MOPO berichtete). Das gleiche Glück könnte auch Herbert Grönemeyer (62) bevorstehen. Wie das Magazin „Bunte“ berichtet, sei seine wesentlich jüngere Ehefrau Josefine Cox schwanger.

Die gebürtige Marburgerin besuchte kürzlich die Ausstellung „200 Frauen - Was uns bewegt“ in der Alten Bayerischen Staatsbank in München. Dort soll sie laut „Bunte“ ein langes dunkelgrünes Kleid getragen haben, in dem sich eine deutliche Wölbung an

Josefines Bauch abzeichnet habe. Ist sie tatsächlich schwanger?

Bisher äußerte sich Herbert Grönemeyer nicht zu diesem Gerücht. Allerdings verwundert das nicht, der Sänger hält sein Privatleben akribisch aus der Öffentlichkeit heraus. Auch seine Hochzeit mit Josefine im Mai 2016 feierte er heimlich.

Für den Musiker wäre es bereits das dritte Kind. Seine beiden Sprösslinge sind 29 und 31 Jahre alt und entstammen der Ehe mit seiner verstorbenen Frau Anna (†45). Für Grönemeyers Frau Josefine, die Geschäftsführerin der Spendenplattform „Musik Bewegt“ ist, wäre es das erste Kind.



Foto: dpa/Axel Heimken

Micaela Schäfer (35, l.) und Giulia Siegel (44, r.) feierten gemeinsam mit Olivia Jones (48) das Jubiläum ihrer Bar.

## Olivia Jones

### feiert Jubiläum

**HAMBURG** - Dragqueen Olivia Jones (48) hat eine kunterbunte Geburtstagsparty geschmissen. Anlass: Ihre Olivia Jones Bar in Hamburg begeistert seit zehn Jahren die Gäste auf dem Kiez. Die Fete ließen sich natürlich auch einige Promis nicht entgehen.

So war neben den beiden Ex-Dschungelcampern Micaela Schäfer (35) und Giulia Siegel (44) auch Bundestagsvize Wolfgang Kubicki (66, FDP) unter den Gästen. Olivia Jones betreibt mehrere Clubs auf St. Pauli. Auch Kieztouren gehören zum Angebot der Dragqueen.

Sein Zustand ist kritisch

## Jens Büchner

### liegt im Krankenhaus

**PALMA** - Nach abgesagten Konzerten und der Schließung seines Cafés „Faneteria“ wächst die Sorge um „Goodbye Deutschland“-Star Jens Büchner (49) von Tag zu Tag. Aktuell liegt der TV-Auswanderer in einer Klinik in Palma.

„Der Gesundheitszustand von Jens ist kritisch“, teilte seine Frau Daniela (40) via Instagram mit. Seine Familie sei bei ihm und „die Ärzte versuchen ihr Menschenmögliches“, so die 40-Jährige. Wie Büchners Management mitteilte, gibt es derzeit noch keine eindeutige Diagnose.

**Große Sorge um Kult-Auswanderer Jens Büchner (49)! In den vergangenen Wochen verschlechterte sich sein Gesundheitszustand immer mehr.**

Foto: imago

Auch ihr Haus verbrannte

## Cyrus & Hemsworth spenden für andere Brandopfer

**MALIBU** - Erst vor zwei Jahren haben sich Miley Cyrus (25) und ihr Verlobter Liam Hemsworth (28) ein Liebesnest in Malibu aufgebaut. Nun ist davon - nach den schweren Bränden in Kalifornien mit inzwischen 50 Todesopfern - nur noch Schutt und Asche übrig, wie ein Foto des Schauspielers auf Instagram zeigt.

Doch statt zu jammern, hilft das junge Paar, wo es nur kann. Wie eine Sprecherin von Liam und Miley erklärte, spenden die beiden 500 000 Dollar an die Malibu Foundation für jene, die durch die Brände in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind. Eine solche Geste in Zeiten der eigenen Not, das verdient Respekt!



Miley Cyrus (25) und Liam Hemsworth (28) spenden eine halbe Million Dollar für die Opfer der kalifornischen Feuerhölle.



Hemsworth nutzt sein Instagram-Bild, um den Leuten Mut zu machen. Er glaubt, die Tragödie werde die Malibu-Gemeinschaft noch stärker machen.

Foto: www.instagram.com/liamhemsworth

## Kabarett

## Musikkabarett

**FREIBERG** - Die gebürtige Dresdnerin Anna Mateur (Foto) ist Sängerin, Texterin, Schauspielerin und Zeichnerin. Seit 2003 ist sie mit ihrer Formation „Anna Mateur and the Beuys“ unterwegs. 2015 veröffentlichte sie ihr erstes Buch „Wehwechenatlas“. Ihr heutiges Programm heißt „Protokoll einer Disko“. Darin tanzt, schreit und „spontan“ sie und macht viel Musik. Wer das erleben möchte, hat heute Abend (19.30 Uhr) im Tivoli Freiberg (Dr.-Külz-Straße 3) die Gelegenheit dazu. Eintritt: ab 23 Euro, ermäßigt ab 17,50 Euro.



Foto: PR

## Unbequemes Kabarett

**CHEMNITZ** - Hagen Rether bekennt sich dazu, ein unbequemer Kabarettist zu sein. In seinen Programmen entlarvt er so manchen Volkszorn samt seiner auf „Die da oben“ zielenden Empörungsrhetorik als Untertanentum. Denn sind wir nicht alle unwillig, unsere eigenen, fatalen Gewohnheiten zu überwinden? Heute, 19.30 Uhr, erklärt er in der Stadthalle Chemnitz (Theaterstraße 3), dass wir alle die Kraft zur Veränderung haben. Eintritt: ab 28,55 Euro.

## Pfundskerl

**ZWICKAU** - Faisal Kawusi ist der sympathische Afghane von nebenan und erobert mit seinem ersten Soloprogramm „Glaub nicht alles, was du denkst“ die deutschen Bühnen. Selbstironisch, komisch, mit gedanklicher Schärfe und viel Humor präsentiert er die Vorurteile, die dem jungen Comedy-Schwergewicht jeden Tag begegnen - auch heute, 20 Uhr, im Alten Gasometer in Zwickau (Kleine Biergasse 3). Die Karten kosten 29 Euro.

## „Ins Netz gegangen“

**CHEMNITZ** - Der Chemnitzer sieht vieles locker, schließlich hat er Humor. Das beweisen Bettine Zweigler, Martin Berke und Paul Ulbricht heute, 20 Uhr (Kabarettkeller an der Markthalle), einmal mehr, wenn sie versuchen, die Antworten auf Fragen zu finden wie: Haben eine alte Schrankwand und ein Ehemann Gemeinsamkeiten? Wird die Chemnitzer Esse Weltkulturerbe? Und wie hat man früher überhaupt Briefe geschrieben, wenn es auf der Schreibmaschine gar keine Smileys gibt? Eintritt: 16 Euro, ermäßigt 14 Euro.

## Chart-Hits auf dem Klavier



Foto: PR

## Konzert

**Joja Wendt** (Foto) ist Deutschlands erfolgreichster Pianist. Mit virtuosem Spiel, Charme und der Fähigkeit, sämtliche Vorstellungen von einem klassischen Klavierkonzert neu zu definieren, erreicht er viele Zuhörer. Derzeit ist er mit seinem neuen Programm unterwegs: „STARS on 88“, Hit-Songs auf allen 88 Tasten des Klaviers. „Bei ‚STARS ON 88‘ habe ich zwei Perspektiven im Sinn. Einerseits werde ich aktuelle Charts-Hits und die heißesten Songs der heutigen Stars in meiner Interpretation aufs Klavier bringen. Darauf freue ich mich wahnsinnig und das habe ich in der Form bisher noch nicht gemacht. Andererseits sind die kommenden Konzerte eine Hommage an die Stars am Klavier, die Piano-Helden aller Zeiten von Mozart bis Art Tatum“, sagt Joja Wendt. Heute, 20 Uhr, kommt er ins Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ nach Zwickau (Leipziger Straße 182). Eintritt: ab 39,50 Euro.

## Musik, Licht und Laser

**CHEMNITZ** - Die Gruppe Takayo begeistert mit melodischer, akustisch geprägter, vorwiegend eigener Instrumentalmusik. Im Mittelpunkt steht bei ihren Auftritten das Violinenspiel von Geiger Uli Herrmann-Schroedter, gespickt mit humorvollen Showeinlagen. Dieses wird heute und morgen, jeweils 19.30 Uhr, von Licht und Laser untermalt, wenn die Band in der Kreuzkirche Klaffenbach (Adorfer Straße 3) spielt. Die Karten kosten ab 31 Euro.

## Allerlei

## Führungen im smac

**CHEMNITZ** - Im Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz (smac, Stefan-Heym-Platz 1) erwartet Sie heute, 17 Uhr,

und am Sonnabend, 15 Uhr, eine öffentliche Führung durch die Sonderausstellung „Sachsen Böhmen 7000“. Am

Sonntag gibt's um 10.30 Uhr eine Familienführung mit dem Titel „Ludmilla, der Prager Typ und ein Erschossener“. Die Teil-

nahme ist jeweils kostenfrei, es ist der normale Eintrittspreis zu zahlen (7 Euro, ermäßigt 4 Euro, bis 17 Jahre frei).



Foto: PR

## Nach dem Zusammenbruch

**CHEMNITZ** - Werner Bräunig hat in seinem Roman „Rummelplatz“ ein ungeschminktes Bild der frühen Jahre in Ost und West nach dem Zweiten Weltkrieg gegeben. Dieses ist geprägt von harter Arbeit, Mangelwirtschaft, Rückschlägen, Alkohol, Prostituierten und

allgegenwärtigen russischen Soldaten. Das Chemnitzer Fritz-Theater (Kirchhoffstraße 34-36) bringt „Rummelplatz“ (Foto) heute, 10 Uhr, und morgen, 20 Uhr, auf die Bühne. Eintritt: heute zum Theatertag 12 Euro, sonst 16 Euro, ermäßigt ab 8 Euro.

## Theater

## Gesichter einer Gesellschaft

**CHEMNITZ** - „Made in Chemnitz 20.18“ heißt es heute, 20.30 Uhr, beim Ballettabend im Chemnitzer Opernhaus (Theaterplatz). Emilijus Miliauskas spürt in „Thunder.Perfect Mind“ der Frage nach, welche Rolle(n) die Frauen in unserer

Gesellschaft spielen. Raul Arcangelo fragt in „No.VA (Family)“, welche Rolle die Familie in unserem Leben hat. Und David Blázquez sucht in „ABOut“ den Platz, den jeder von uns als Individuum in der Gesellschaft einnimmt. Eintritt: 15 Euro.



„Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen“



Magizoologe Newt Scamander (Eddie Redmayne) muss erneut gegen böse Zauberer kämpfen.

Zauberer Grindelwald strebt nach der Herrschaft der Magier über alle Muggels. Magizoologe Newt Scamander will ihn aufhalten. „Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen“, das mittlerweile neunte Kinoabenteuer aus dem Universum von Harry Potter, vereint Autorin J. K. Rowling erneut mit dem viermaligen Potter-Regisseur David Yates.

1927 ist der schüchterne Scamander (Eddie Redmayne) zurück in London. In seinem magischen Keller kümmert er sich liebevoll um Tierwesen und sehnt sich nach Hexe Tina Goldstein (Katherine Waterston). Doch für Liebeskummer bleibt keine Zeit, denn Professor Dumbledore (lässig: Jude Law) taucht auf und bittet Scamander um Hilfe: Grindelwald (herrlich sinister: Johnny Depp) ist geflo-

hen und scharf in Paris seine Anhänger um sich, um eine Revolution zu starten. Auch seinen alten Freund und Liebhaber Dumbledore will er beseitigen. „Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen“ erzählt eine unglaublich komplexe Geschichte. Wer mit dem Harry-Potter-Universum nicht vertraut ist, den wird der Film wahrscheinlich überfordern. Mindestens den Vorgänger muss man noch im Kopf haben. Dann aber ist es ein großes Vergnügen zu sehen, wie Rowling ihr zauberhaftes Universum weiter ausbaut. Fans dürfen sich sogar auf einen Ausflug nach Hogwarts freuen. Nach seinem actiongeladenen Auf-

takt lässt sich der Film zwar Zeit, bis die Geschichte richtig ins Rollen kommt - vielleicht zu viel Zeit. Aber die Geduld wird belohnt. Denn in den Szenen mit phantastischen Tierwesen - davon hätten es gern noch mehr sein dürfen - oder wenn im großen Stil gezaubert wird, ist der Film spektakulär, ja geradezu episch. Der zweite Teil der auf fünf Filme angelegten Reihe übertrifft den Vorgänger klar. Für jüngere Zuschauer wohl etwas zu gruselig, alle anderen Potter-Fans dürften ihre magische Freude haben. Fazit: Ein gewaltiges, zauberhaftes und herrlich düsteres Fantasy-Epos. Philip Dethlefs

Allen Muggels droht Gefahr

Allerlei magische Fabeltiere bevölkern auch diesen Film aus dem Harry-Potter-Universum.

Suspria

Hexentanz mit Starbesetzung

Der italienische Regisseur Luca Guadagnino („Call Me By Your Name“) schockt mit einem Horrormovie: „Suspria“ führt ins verregnete West-Berlin der 70er-Jahre, wo eine junge Amerikanerin (Dakota Johnson) an einer Tanzschule auf finstere Hexen-Rituale stößt. Tilda Swinton glänzt als unerbittliche Choreografin Madame Blanc und als 82 Jahre alter Psychoanalytiker. „Suspria“ ist ein Remake des gleichnamigen Kult-Horrorfilms von Dario Argento aus dem Jahr 1977. Die düsteren, bluttriefenden Szenen werden vom Soundtrack des Radiohead-Frontmanns Thom Yorke untermalt. Allerdings überträgt Guadagnino seinen Mix aus Splatter- und Arthouse-Film mit verworrenen Nebensträngen (RAF-Terror!) und okkulten Symbolik. Fazit: Zähne Blutorgie. Barbara Munker

dem Jahr 1977. Die düsteren, bluttriefenden Szenen werden vom Soundtrack des Radiohead-Frontmanns Thom Yorke untermalt. Allerdings überträgt Guadagnino seinen Mix aus Splatter- und Arthouse-Film mit verworrenen Nebensträngen (RAF-Terror!) und okkulten Symbolik. Fazit: Zähne Blutorgie. Barbara Munker



Susie (Dakota Johnson, M.) tanzt in einer Akademie, in der Hexen die Schülerinnen schlachten wollen.

Weitere Bundesstarts

Night School Obwohl sich Teddy Walker (Kevin Hart, auch Produzent und Drehbuchautor) bisher auch ohne Schulabschluss im Leben behaupten konnte, stößt er nun, da er Börsenmakler werden möchte, an seine Grenzen. Also sieht er sich genötigt, an der Abend-schule seiner ehemaligen

High School den Abschluss nachzuholen. Zusammen mit einer losen Gruppe ähnlicher Verlierer-Typen drückt Teddy also wieder die Schulbank. Dabei hat er nicht mit der Strenge seiner Lehrerin, der knallharten Carrie, gerechnet (Foto). Fazit: Durchwachsene US-Komödie.



Foto: Universal Pictures/Gamma

Assassination Nation Facebook, Instagram und Snapchat bestimmen den Alltag von Lily und ihren Freundinnen Sarah, Em und Bex. Auch wenn sie ihre Freizeit miteinander verbringen, ist das Smartphone ihr steter Begleiter. Genau das wird den jungen Frauen zum Verhängnis, als ein Hacker nicht ihre Daten,

sondern die ihrer kompletten High School veröffentlicht. Viele pikante Details gelangen an die Oberfläche und schon bald sehen sich die Ersten gezwungen, auf ihre ganz eigene Art darauf zu reagieren: Ein tödliches Chaos bricht aus! Fazit: Stylish aussehende Ver-suchsanordnung der Marke „Was wäre, wenn ...?“. (Zahlraum: 8.11. bis 11.11.2018. Quelle: Media Control)

Kino-Charts: Die TOP 5

- 1 Bohemian Rhapsody Musikfilm - 2. Woche (319 774 Besucher)
2 Der Nussknacker und die vier Reiche Fantasyfilm - 2. Woche (165 854 Besucher)
3 25 km/h Roadmovie - 2. Woche (121 549 Besucher)
4 Der Vorname Gesellschaftskomödie - 4. Woche (97 917 Besucher)
5 Nur ein kleiner Gefallen Schwarze Komödie - 1. Woche (97 361 Besucher)

CHEMNITZ CINESTAR AM ROTEN TURM
Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
BUNDESSTART: Assassination Nation
BUNDESSTART: Night School
BUNDESSTART: Suspria
Aufbruch zum Mond
Nur ein kleiner Gefallen
Operation: Overlord
Elliot - Das kleinste Rentier
Der Nussknacker und die vier Reiche
Halloween
Gänsehaut 2: Gruseliges Halloween
25 km/h
Bohemian Rhapsody
Johnny English - Man lebt nur dreimal
Der Vorname
Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer
A Star Is Born
Die Unglaublichen 2
Ballon
Venom (3D)
Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken

Das Haus der geheimnisvollen Uhren
The Nun
Das schönste Mädchen der Welt
Pettersson & Findus - Findus zieht um
Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monster Urlaub (3D)
Burn The Stage: The Movie (OV)
PREVIEW: Charles Dickens: Der Mann, der Weihnachten erfand
CLUBKINO SIEGMAR
Der Vorname
A Star Is Born
Kindeswohl
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer
Wiedersehen mit Karl-Marx-Stadt
METROPOL
Der Trafikant
Bad Times At The El Royale
Mutafukaz
Werk ohne Autor
Die Unglaublichen 2

Ex Libris: Die Public Library of New York
Blickwinkel: Russland - Abenteuer, Wodka, Kaviar
WELTECHO
Dogman
Gundermann
Columbus 64 (Teil 1)
Der Sohn der Anderen
ZWICKAU
FILMPALAST ASTORIA
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Phantastische Tierwesen 1+2 (3D)
BUNDESSTART: Night School
Aufbruch zum Mond
Der Nussknacker und die vier Reiche
Halloween
Bohemian Rhapsody
25 km/h
Johnny English - Man lebt nur dreimal

Der Vorname
Abgeschnitten
Johnny English - Man lebt nur dreimal
Venom (3D)
Die Unglaublichen 2
A Star Is Born
Ballon
Die Unglaublichen 2
Venom
Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken
Das Haus der geheimnisvollen Uhren
Deine Juliet
Gans im Glück
Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monster Urlaub
Sneak Preview
CRIMMITSCHAU
CINESTAR FILMPALAST
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Halloween

25 km/h
Johnny English - Man lebt nur dreimal
Venom (3D)
Die Unglaublichen 2
Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken
PETTERSSON & FINDUS - FINDUS ZIEHT UM
MARIENBERG
MOVIE KINOCENTER
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Bohemian Rhapsody
Ballon
Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer (3D)
Genauso anders wie ich
Alles wegen Gracia
ANNABERG-BUCHHOLZ
GLORIA FILMPALAST
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Bohemian Rhapsody
Der Nussknacker und die vier Reiche
Halloween

Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer
Der Vorname
Kindeswohl
Die Unglaublichen 2
Sneak Preview
MITTWEIDA
FILMBÜHNE
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Bohemian Rhapsody
Der Nussknacker und die vier Reiche
Halloween
Ballon
Die Unglaublichen 2
Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken
Pettersson und Findus: Findus zieht um
FREIBERG
KINOPOLIS
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Elliot - Das kleinste Rentier
Der Nussknacker und die vier Reiche
Bohemian Rhapsody

Bohemian Rhapsody
25 km/h
Halloween
Intrigo - Tod eines Autors
Durch die Wand
Johnny English - Man lebt nur dreimal
Der Vorname
Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer
Die Unglaublichen 2
Ballon
Abgeschnitten
Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken
Burn The Stage: The Movie (OmU)
Die Lebenden reparieren
Pettersson & Findus - Findus zieht um
Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monster Urlaub
Sneak Preview
AUE
NICKEL ODEON KINO-CENTER
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen (3D)
Bohemian Rhapsody

25 km/h
Der Nussknacker und die vier Reiche
Halloween
Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer
Auf der Suche nach dem alten Tibet - Eine Reise zu Buddhas Erben
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
CAPITOL-FILMTHEATER
Bohemian Rhapsody
Pettersson und Findus - Findus zieht um
LIMBACH-OBERFROHNA
APOLLO FILMTHEATER
BUNDESSTART: Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen
Bohemian Rhapsody
Der Nussknacker und die vier Reiche
Der Vorname
Alpha
Die Unglaublichen 2
GELENAU
CLUBKINO
Bohemian Rhapsody
Smallfoot - Ein eisigartiges Abenteuer
Eterneschule

KINOPROGRAMM

FÜR DIE WOCHE VOM DO., 15.11. BIS MI., 21.11.2018

Beginn: 21:00 Uhr Auf 4 Tanzflächen!

# LUXOR

Karten 11,00 €

# Ü-30

Live: ROSA

- ★ Charts, Pop & Rock: Rosa & DJ Double Jay
- ★ Schlager & Disco-Fox: DJ Lars Ehler
- ★ Dance & House: DJ Explicit
- ★ Black Music: DJ Oliver Lang
- ★ Cocktailbar und Raucherterrasse

**24.11.18 SAMSTAG**

LUXOR, Hartmannstr. 9-11, 09111 Chemnitz (ehemals LUXOR Filmpalast) | VVK: Morgenpost / SZ-Ticketservice (Rosenhof 11) & Ticket-Service in der Touristinformation (Markt 1, Rathaus Chemnitz), 10,00 € (zzgl. VVK Gebühr), Abendkasse: bis 22 Uhr 10,00 €, danach 12,00 €

Die erfolgreichste Musicalgala mit Stars der Musicalszenen!

# Die NACHT der MUSICALS

Das Original!

Karten ab 43,90 €

TANZ DER VAMPIRE • FROZEN • KÖNIG DER LÖWEN  
ELISABETH • DAS PHANTOM DER OPER • MAMMA MIA • UVM.

10.01.2019 Chemnitz - Stadthalle -  
25.02.2019 Zwickau - Ballhaus -

**rock | pop**

Mi., 28.11.2018, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 37,00 €  
**Suzi Quatro & Band**

Sa., 01.12.2018, 19.10 Uhr  
Arena Leipzig, ab 41,99 €  
**CRO**

So., 30.12.2018, 19.30 Uhr  
Arena Chemnitz, 56,00 €  
**FREI.WILD**

Fr., 11.01.2019, 19.00 Uhr  
Arena Leipzig, ab 59,65 €  
**Die Fantastischen Vier**

Mi., 23.01.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Zwickau, ab 46,90 €  
**Matthias Schweighöfer**

Mi., 06.03.2019, 20.00 Uhr  
Alter Schlachthof, Dresden, 39,00 €  
**Max Giesinger**

Sa., 16.03.2019, 19.00 Uhr  
Arena Leipzig, 57,58 €  
**The BossHoss**

Di., 19.03.2019, 20.00 Uhr  
Arena Leipzig, ab 46,53 €  
**Revolverheld**

Do., 11.04.2019, 20.00 Uhr  
Arena Leipzig, ab 55,30 €  
**Eros Ramazzotti**

Di., 16.04.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 37,50 €  
**The Hollies**

Sa., 04.05.2019, 20.00 Uhr  
Messe Chemnitz, ab 52,15 €  
**David Garrett**

Di./Mi., 11./12.06.2019, 20.00 Uhr  
Arena Leipzig, ab 75,20 €  
**Udo Lindenberg**

Sa., 20.07.2019, 20.00 Uhr  
Elbufer Dresden, 49,95 €  
**Marteria & Casper**

Fr., 02.08.2019, 20.30 Uhr  
Wasserschloss Klaffenbach, 35,00 €  
**The Sweet**

So., 04.08.2019, 19.30 Uhr  
Wasserschloss Klaffenbach, 37,90 €  
**Gregor Myle**

So., 01.09.2019, 18.30 Uhr  
Wasserschloss Klaffenbach, 42,25 €  
**Angelo Kelly + Family**

Di., 10.09.2019, 20.00 Uhr  
R.-Harbig-Stadion Dresden, ab 60,50 €  
**Herbert Grönemeyer**

So., 03.11.2019, 19.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 47,90 €  
**Ben Zucker**

Do., 07.11.2019, 19.30 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 51,90 €  
**Peter Kraus**

Fr., 06.12.2019, 19.30 Uhr  
Messe Chemnitz, ab 44,90 €  
**The Kelly Family**

Sa., 27.07.2019, 20.00 Uhr  
KaiserArena Hartmann, Chemnitz, ab 57,90 €  
**Roland Kaiser**

Sa., 03.08.2019, 20.30 Uhr  
Wasserschloss Klaffenbach, ab 36,45 €  
**Freudenberg & Lais**

Di., 29.10.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 39,90 €  
**Eloy de Jong**

Fr., 08.11.2019, 19.30 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 43,95 €  
**Amigos**

Mi., 04.12.19, 19.30 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 43,95 €  
**Kastelruther Spatzen**

Do., 06.02.20, 20.00 Uhr  
Messe Chemnitz, ab 49,99 €  
**Andrea Berg**

**gala | musical | klassik**

Di., 18.12.2018, 19.30 Uhr  
Arena Chemnitz, ab 55,50 €  
**Disney in Concert**

Fr., 28.12.2018, 19.00 Uhr  
Messe Chemnitz, ab 30,00 €  
**Emotions on Ice**

Fr., 11.01.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 32,95 €  
**Please Mr. Postman - The Beatles Musical**

Sa., 26.01.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 40,70 €  
**Magic of the Dance**

Di., 26.02.2019, 19.30 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 37,90 €  
**Rock The Circus - Musik für die Augen**

Do., 07.03.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 39,90 €  
**Sixx Paxx**

Karten ab 57,90 €

# ROLAND KAISER

27.07.2019 Chemnitz  
Kaiser-Arena am Hartmannplatz

OPEN AIR 2019  
Live mit Band

# MAITE KELLY

Karten ab 37,90 €

DIE NEUE SHOW!  
LIVE 2019  
DIE TOUR ZUM NEUEN ALBUM

18.03.2019 Chemnitz  
Stadthalle

09.04.2019 Zwickau  
Stadthalle

**comedy | party**

Mi., 06.02.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, 37,95 €  
**Martin Rütter**

Fr., 15.02.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, 34,60 €  
**Paul Panzer**

Di., 19.03.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 60,75 €  
**Barbara Schöneberger**

Do., 16.05.2019, 19.00 Uhr  
Messe Chemnitz, ab 44,30 €  
**Ehrlich Brothers**

Di., 17.09.2019, 20.00 Uhr  
Arena Chemnitz, ab 24,50 €  
**Sascha Grammel**

Fr., 04.10.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 27,75 €  
**Olaf Schubert**

Fr., 25.10.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 28,50 €  
**Ralf Schmitz**

Fr., 01.11.2019, 20.00 Uhr  
Arena Chemnitz, 35,25 €  
**Carolin Kebekus**

Do., 14.11.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 30,00 €  
**Kurt Krömer**

Di., 26.02.2019, 19.30 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 37,90 €  
**Rock The Circus - Musik für die Augen**

Do., 07.03.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 39,90 €  
**Sixx Paxx**

Mi., 06.02.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, 37,95 €  
**Martin Rütter**

Fr., 15.02.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, 34,60 €  
**Paul Panzer**

Di., 19.03.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 60,75 €  
**Barbara Schöneberger**

Do., 16.05.2019, 19.00 Uhr  
Messe Chemnitz, ab 44,30 €  
**Ehrlich Brothers**

Di., 17.09.2019, 20.00 Uhr  
Arena Chemnitz, ab 24,50 €  
**Sascha Grammel**

Fr., 04.10.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 27,75 €  
**Olaf Schubert**

Fr., 25.10.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 28,50 €  
**Ralf Schmitz**

Fr., 01.11.2019, 20.00 Uhr  
Arena Chemnitz, 35,25 €  
**Carolin Kebekus**

Do., 14.11.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 30,00 €  
**Kurt Krömer**

# BEN ZUCKER

DIE ARENA-TOURNEE 2019

03.11.2019 Chemnitz  
Stadthalle

Karten ab 47,90 €

Karten ab 60,50 €

# GRÖNEMEYER TOUR 2019

Das Erste®

30.08. ERFURT STEIGERWALDSTADION  
10.09. DRESDEN DDV-STADION

**volksmusik | schlager**

Mo., 04.03.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 46,95 €  
**Mary Roos & Band**

Sa., 09.03.2019, 17.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, 28,00 €  
**Rudy Giovannini**

So., 10.03.2019, 16.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 42,90 €  
**Monika Martin**

Mo., 18.03.2019, 20.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 37,90 €  
**Maite Kelly**

So., 31.03.2019, 16.30 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 37,90 €  
**Fantasy**

**sport**

Sa., 17.11.2018, 15.30 Uhr  
Stadion an der Gellertstr., ab 5,50 €  
**CFC : Bischofswerdaer FV 08**

Fr., 30.11.2018, 18.30 Uhr  
Erzgebirgsstadion, ab 10,45 €  
**FC Erzgebirge Aue : Jahn Regensburg**

# CHIPPENDALES®

Let's Misbehave!

Karten ab 59,12 €

01.11.19 CHEMNITZ / STADTHALLE

# BLACK IS BEAUTIFUL TOUR 2019

THE BOSSHOS

SPECIAL GUEST: SEASICK STEVE

16.3. LEIPZIG / ARENA

Karten 57,58 €

**Kinder**

So., 20.01.2019, 15.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 17,00 €  
**Pinocchio - Das Musical**

So., 27.01.2019, 14.00/17.00 Uhr  
Stadthalle Chemnitz, ab 15,00 €  
**Der Traumzauberbaum und Mimmelitt**

Karten ab 45,70 €

# SILBERMOND

OPEN AIR 2019

FR., 26. JULI CHEMNITZ  
ARENA AM HARTMANNPLATZ

# CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES

EUROPAS BELIEBTESTE PEERDESHOW IST ZURÜCK!

WELT DER FANTASIE

31.05. - 02.06.2019  
MESSE CHEMNITZ

Karten ab 49,85 €

Änderungen vorbehalten.